

zeitgeist

STADT **enns**
SEIT 1212
GENUSSVOLL ANDERS

Folge 1 | 2020

Informationen der Stadtgemeinde Enns



Foto: Erwin Grünwald

www.enns.at



Amtliche Mitteilung der Stadtgemeinde Enns - Zugestellt durch Post.at

cittaslow

rete internazionale delle città del buon vivere





Bgm. Franz Stefan Karlinger (SPÖ)

Referent für Personalwesen, Rechts- und Kulturangelegenheiten sowie Stadtmarketing.
**Täglich von 8-11 Uhr und nach telefonischer Vereinbarung, 07223 | 821 81-113 oder -117
bgm@enns.ooe.gv.at**



Ing. Manfred Voglsam

ist per 31.12.2019 zurückgetreten. Die Neubestellung seiner Nachfolge erfolgt in der nächsten Sitzung des Ennsner Gemeinderats.



STRⁱⁿ Marieluise Metlagel (SPÖ)

Referentin für Sozial- und Gesundheitswesen sowie für Familien-, Kinder-, Senioren- und Integrationsangelegenheiten.
**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0699 | 114 02 353
m.metlagel@enns.ooe.gv.at**



STR Ing. Rudolf Höfler (ÖVP)

Referent für örtliche Raumplanung sowie Land- und Forstwirtschaft.
**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0664 | 25 25 288
rudolf.hoefler@promakler.at**



STR Michael Reichhardt (GRÜNE)

Referent für Umweltschutz, Energie, Naturschutz und Naherholungsflächen, Wasser- und Kanal- sowie Abfallangelegenheiten.
**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0664 | 38 68 186,
michael.reichhardt@gruene.at**



GR Mag. Michael Grims (ÖVP)

Fraktionsobmann der ÖVP
**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0664 | 82 98 216
michael.grims@liwest.at**



GRⁱⁿ Mag.^a Gerda Reimann-Dorninger (GRÜNE)

Fraktionsobfrau der Grünen
**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0699 | 194 47 124
gerda.reimann@liwest.at**



1. Vzbgm. Christian Deleja-Hotko (SPÖ)

Referent für Finanzwesen sowie Jugend- und Sportangelegenheiten.
**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0664 | 44 10 398
christian.deleja-hotko@drei.at**



3. Vzbgm. DI Christian Dirnberger (FPÖ)

Referent für öffentliche Ordnung und Sicherheit, Wohnungsangelegenheiten, kommunale Einrichtungen und gemeindeeigene Objekte sowie Zivilschutz und Landesverteidigung.
**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0650 | 32 98 675
christian_dirnberger@gmx.at**



STR Gregor Eckmayr (ÖVP)

Referent für Tourismus, Handel und Gewerbe sowie Wirtschafts- und Marktangelegenheiten.
**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0676 | 90 43 184
gregor@eckmayr.at**



STR Fritz Altmann (FPÖ)

Referent für Bildung und Kinderbetreuungsangelegenheiten.
**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0650 | 55 19 912
fritz.altmann@gmx.at**



GR Stefan Bauer (SPÖ)

Fraktionsobmann der SPÖ
**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0676 | 6738302
stefan.bauer2@liwest.at**



GRⁱⁿ Sylvia Peters (FPÖ)

Fraktionsobfrau der FPÖ
**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0699 | 17 11 38 69
sylviapeters@aon.at**



GR Harald Lackner (NEOS)

Vertreter der NEOS im Gemeinderat
**Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung, 0676 | 973 27 77
harald.lackner@neos-enns.net**

Die nächste Gemeinderatssitzung findet am Donnerstag, 26. März 2020, 18:00 Uhr, statt.



Liebe Ennserin, lieber Ennser!

Der Start ins neue Jahr fand wieder ganz im Zeichen von Tradition und Brauchtum statt. Der Neujahrsempfang am 10. Jänner bot einmal mehr die perfekte Kulisse für einen Gedankenaustausch in gemütlicher Atmosphäre. Was sich an diesem wunderbaren Abend sonst noch ereignet hat, wer sich über eine Ehrung freuen durfte und welcher Preis heuer zum ersten Mal verliehen wurde, lesen Sie auf den Seiten 5–7.

Seit Anfang Dezember 2019 beschäftigt uns alle das große Problem des Eschensterbens und die damit leider notwendig gewordenen Forstarbeiten in unserem so beliebten Naherholungsgebiet Eichbergwald. Zahlreiche Bäume mussten entfernt werden und ich möchte an dieser Stelle noch einmal betonen, dass die Sicherheit der erholungsuchenden Menschen absolute Priorität hat. Gerade in einem Wald, in dem viele Kinder auch abseits der Wege spielen, darf kein Risiko durch umstürzende Bäume oder herabfallende Äste eingegangen werden. Seit 24. Jänner ist ein Teil des Eichbergwalds wieder frei und gefahrlos begehbar. Wie es mit der Revitalisierung weitergeht, erfahren Sie auf Seite 11.

Auch die Sicherheit im Straßenverkehr ist der Stadtgemeinde ein ganz großes Anliegen. Darum freut es mich besonders, dass für das heurige Straßenbauprogramm 560.000 Euro veranschlagt werden konnten. Die Prioritätenreihung wurde in der letzten Sitzung des Ennser Gemeinderats im Dezember

beschlossen. Mehr dazu finden Sie auf Seite 8.

Die Stadtgemeinde Enns beschäftigt sich seit einiger Zeit mit dem Szenario „Blackout“ - im Zuge der Erstellung eines Notfallplans möchten wir Ihnen in Zusammenarbeit mit dem österreichischen Blackout-Experten Herbert Saurugg sowie dem Zivilschutzverband OÖ dieses Thema näherbringen. Dazu werden wir 2020 in allen Ausgaben unserer Gemeindezeitung verschiedene Themen dazu aufgreifen und Tipps sowie Informationen für die gemeinsame Bewältigung dieses möglichen Ernstfalls geben. Was genau ist ein Blackout und wie können wir uns bestmöglich auf eine eventuelle Notsituation vorbereiten? Das und einiges mehr können Sie im ersten Teil dieser Serie den Seiten 12 und 13 entnehmen.

Neben dem Thema Sicherheit ist auch die Gesundheit ein wichtiges und stets aktuelles Thema. Die Gesunde Gemeinde Enns widmet ihren Schwerpunkt im heurigen Jahr ganz der Frauengesundheit und dem psychischen Wohlergehen. Was genau alles am Programm steht, ist ab Seite 19 nachzulesen.

Mit dem Projekt „Zeitgeist: Pop-up Stores in Enns“ hat unsere schöne Stadt mittlerweile internationales Interesse geweckt. Nach dem Erhalt des EU-CLLD-Awards in Brüssel Anfang Dezember durften wir uns kürzlich über eine Einladung nach Berlin zur „Grünen Woche“, der größten Land-



wirtschaftsmesse der Welt, freuen!

Auch im kulturellen Bereich erwarten uns heuer wieder etliche besondere Produktionen. Theater, Kabarett, Musik, Faschingsumzug und Ostermarkt – ganz bestimmt entdecken auch Sie Ihre Lieblingsveranstaltung! Die nächsten Highlights finden Sie im Mittelteil der Zeitung.

Ich freue mich auf ein spannendes Jahr 2020!

Ihr

Franz Stefan Karlinger
Bürgermeister

BÜRGERSERVICE *Wichtige Termine*

Alkoholberatung:

Dr. Karl-Renner-Str. 31, 4470 Enns
Beratung: nach telefonischer Vereinbarung
Gruppe: 19:00 Uhr (nur nach Vorgespräch)
Termine: 13.02., 27.02., 12.03. 26.03.,
09.04.2020. Informationen: Christian
Mühlberger 0664/60072 89552

Erste anwaltliche Auskunft:

Stadtamt Enns, 1. Stock, 14:00-16:00 Uhr
Es wird gebeten, sich bis spätestens
15:00 Uhr einzufinden.
Die nächsten Termine:
14.02., 13.03., 10.04.2020

Verein ChronischKrank:

Kirchenplatz 3, 1. Stock, 4470 Enns
Beratung: Di.: 11:00-17:00 Uhr (auch tele-
fonisch) - Terminreservierung erforderlich!
Telefonnummer: 07223/82667
kontakt@chronischkrank.at
www.chronischkrank.at

HAUSÄRZTLICHER NOTDIENST *Wochenende & Feiertage*

Visitendienst: 00:00 bis 24:00 – Erreichbarkeit Rotes Kreuz 0732/141
Ordinationsdienst: 09:00 bis 12:00 und 17:30 bis 18:30 (keine Anmeldung erforderlich!!)

FEBRUAR 2020

| | | | | |
|-----|--------------------------|----------------|-----------------------|-------------|
| 08. | Dr. Keiler Barbara | Erlenstraße 21 | 4481 Asten | 07224/66272 |
| 09. | Dr. Bichler Christina | Olivenweg 12 | 4481 Asten | 07224/66120 |
| 15. | Dr. Freynhofer Ulrike | Dammstraße 5 | 4484 Kronstorf | 07223/84887 |
| 16. | Dr. Prühlinger Roman | Dorfplatz 26 | 4491 Niederneukirchen | 07224/7044 |
| 22. | MR Dr. Straßmayr Leopold | Wienerstraße 2 | 4490 St. Florian | 07224/8909 |
| 23. | MR Dr. Straßmayr Leopold | Wienerstraße 2 | 4490 St. Florian | 07224/8909 |
| 29. | Dr. Auzinger Raimund | Riederstraße 1 | 4407 Dietach | 07252/38840 |
| 01. | Dr. Keiler Barbara | Erlenstraße 21 | 4481 Asten | 07224/66272 |

MÄRZ 2020

| | | | | |
|-----|----------------------------|--------------------|------------------|-------------|
| 01. | Dr. Keiler Barbara | Erlenstraße 21 | 4481 Asten | 07224/66272 |
| 07. | Dr. Freynhofer Ulrike | Dammstraße 5 | 4484 Kronstorf | 07223/84887 |
| 08. | Dr. Wokatsch-Ratzberger B. | Gemeindeplatz 1 | 4483 Hargelsberg | 07225/20555 |
| 14. | Dr. Baumgartner Johannes | Linzer Straße 15 | 4490 St. Florian | 07224/8668 |
| 15. | MR Dr. Straßmayr Leopold | Wienerstraße 2 | 4490 St. Florian | 07224/8909 |
| 21. | Die Hausärzte | Kathrein-Straße 19 | 4470 Enns | 07223/84840 |
| 22. | Dr. Dobretzberger Stefan | Thannstraße 2/2 | 4492 Hofkirchen | 07225/61946 |
| 28. | Dr. Keiler Barbara | Erlenstraße 21 | 4481 Asten | 07224/66272 |
| 29. | Die Hausärzte | Kathrein-Straße 19 | 4470 Enns | 07223/84840 |

Neuigkeiten aus dem Standesamt

Im Jahr 2019 wurden in Enns 119 Kinder, davon 65 Buben und 54 Mädchen, geboren und am Standesamt angemeldet.

Folgende Namen wurden am häufigsten an die neuen Erdenbürger vergeben:

Bei den Buben:
Lukas, Amar, Daniel, David, Emin, Fynn, Konstantin, Luca
Bei den Mädchen:
Emilia, Marie
Die Stadtgemeinde Enns gratuliert herzlich und wünscht allen Eltern und ihren Neugeborenen alles Gute!



Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Stadtgemeinde Enns
Chefredaktion: Monika Schlögl, 07223/82181-115, Layout und Gestaltung: Petra Rohregger
Alle Hauptplatz 11, 4470 Enns, office@enns.ooe.gv.at
Kennwort: Gemeindezeitung; Herstellungs- und Verlagspostamt: 4470 Enns
Druck: Queiser GmbH., 3300 Amstetten, Waidhofner Straße 48, 6.200 Exemplare, Erscheinungsweise: 6/Jahr und bei Bedarf
Unternehmensziel: Information der Bürger der Stadt Enns
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 09. März 2020.



Ennser Neujahrsempfang 2020 – ein Abend der Begegnungen

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger lud am Freitag, 10. Jänner 2020, zum traditionellen Neujahrsempfang in der Ennser Stadthalle. Rund 600 geladene Gäste aus Politik, Wirtschaft und dem öffentlichen Leben begrüßten gemeinsam das neue Jahr.

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger konnte ein höchst erfolgreiches Jahr 2019 präsentieren, in dem viele Ideen und Projekte in gutem politischen Klima des Ennser Gemeinderats gemeinsam umgesetzt wurden. Er hob hervor, dass dies aber nicht alleine der Schlüssel zum Erfolg ist. „Es sind vielmehr die Menschen, die sich in unzähligen Bereichen für die Stadt und ihre Lebensqualität einsetzen; Menschen, die ein großes Maß an persönlicher Zeit zum Wohle aller und für ein gut funktionierendes Sozialgefüge einsetzen. Hier gebührt es mit großem Respekt, DANKE zu sagen!“, betont er.



Im bundes- und gesellschaftspolitischen Ausblick auf die Zukunft appellierte das Stadtoberhaupt aber auch an mehr Toleranz, Wertschätzung und

demokratisches Verständnis. „Für eine funktionierende Gesellschaft ist ein gesundes Fundament vonnöten und dieses ist in letzter Zeit durch polarisierende Themen etwas ins Wanken geraten. Große Aufgaben wie beispielsweise Klimaschutz, Pflege, Bildung oder Gesundheit bewegen uns nicht nur auf kommunaler, sondern auch auf europäischer und nationaler Ebene. Hier erfolgreich zu sein bedingt eines – Aufeinander zuzugehen!“, wies er auf die Wichtigkeit einer stabilen, gemeinsamen Basis für die Zukunft hin.

Nach den Ehrungen verdienter Persönlichkeiten stand Unterhaltung am Programm.



Die bezaubernde Show-Einlage der Tanzklasse von Martina Holzweber begeisterte das Publikum. Daniel Phi-

lipp, der Tischzauberer, beeindruckte die Gäste mit seinen undurchschaubaren Tricks und ließ Illusion und Realität gekonnt verschmelzen. Für ganz persönliche Erinnerungen sorgte Schnellzeichner und Karikaturist Samy Al-Deek. Gekonnt schuf er besondere Momentaufnahmen, die die charakteristischen Merkmale der Portraitierten in den Vordergrund stellten. Viele Lacher und lustige Momente bescherte die Fotobox von Daniel Kiebler. Das Polizeisportbuffet und Cateringservice Franz Prandstetter sorgte für das perfekte und reichhaltige Buffet. Dezent präsent war in bestens bewährter Weise das Ensemble Wiff & Hanzhanz. Mit viel Musik zum Hören, Tanzen aber auch zum daneben Plaudern klang der Abend bis in den frühen Morgen gemütlich aus.

Folgende Personen durften sich über eine Ehrung freuen:

Dienstmedaille der Stadt Enns in Bronze



Matthias Günther-Eschholz, Claudia Engertsberger, Eva Maria Hofstätter, Bgm. Franz Stefan Karlinger

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger überreichte die Dienstmedaille der Stadt Enns für 15 Jahre Zugehörigkeit beim Roten Kreuz an Matthias Günther-Eschholz, Martina Loidl, Claudia Engertsberger, Eva Maria Hofstätter, Friedrich Mader, sowie für 25 Jahre Zugehörigkeit an Christian Pichler.



Ennser Neujahrsempfang 2020 – ein Abend der Begegnungen



Foto: cityfoto



Ennsner Neujahrsempfang 2020 – ein Abend der Begegnungen

Weitere Ehrungen:

Jugendsportauszeichnung

Zum ersten Mal wurde heuer eine Auszeichnung in der Kategorie „Jugend-sport“ verliehen.

Über die Ehrung durfte sich die 17-jährige Ennslerin Lena Lackner freuen. Ihre bisher größten Erfolge feierte die junge Leichtathletin bei den Olympischen Europäischen Jugendspielen 2019 in Baku in Aserbeidschan, wo sie im Siebenkampf Rang 7 belegte, sowie mit der Teilnahme an der Jugend-Europameisterschaft in Győr in Ungarn. Sie hält nach wie vor den österreichischen 60-m-Rekord in der U16-Wertung! Außerdem gewann Lena Lackner unzählige Landes- und österreichische Meisterschaften in unterschiedlichen Disziplinen.



Vzbgm. Christian Deleja-Hotko, Lena Lackner, Bgm. Franz Stefan Karlinger

Wirtschaftspreis

Firma Wagner Schmelztechnik GmbH & Co KG

Die Firmengeschichte begann im Jahr 1916 mit dem Getriebebau und der Erzeugung von Zahnrädern. Heute zählt die Firma Wagner Schmelztechnik zu den modernsten Gießereibetrieben Europas und beschäftigt derzeit 100 Mitarbeiter.

Firma Da Schuh her PETERSEIL

Das Schuhfachgeschäft PETERSEIL, seit jeher ein Familienunternehmen, schreibt heuer 85 Jahre Firmenge-



Bgm. Franz Stefan Karlinger, Familie Wagner, Familie Peterseil/Enzenhofer, STR Gregor Eckmayr

schichte. Sylvia Enzenhofer führt den Betrieb seit dem Jahr 2000 nun in der dritten Generation. Dieser verfügt über ein großes Angebot an Qualitätsschuhen für die gesamte Familie. Als ganz besonderes Service berät im Hause Peterseil ein Orthopädie-Schuhmachermeister und fertigt Einlagen und Zurichtungen. Weiters werden Taschen, Koffer, Reiseaccessoires, Hüte, Hauben, Handschuhe und Schirme angeboten.

Babenbergermedaille in Silber

Rita Sengseis-Spindler



Vzbgm. Christian Deleja-Hotko, STR Ing. Rudolf Höfler, Rita Sengseis-Spindler, Bgm. Franz Stefan Karlinger

Rita Sengseis-Spindler war von 2009 bis 2016 als Gemeinderätin und von 2016 bis 2019 als Stadträtin tätig. Sie konnte in den letzten Jahren wesentliche Erfolge im Wirtschaftsbereich erzielen. Aufgrund ihres Umzugs nach St. Florian übergab Rita Sengseis-Spindler in der letzten Gemeinderats-sitzung am 12. Dezember 2019 ihr

Stadtratsmandat an Gregor Eckmayr.

Babenbergermedaille in Gold

Ing. Manfred Voglsam



Vzbgm. Christian Deleja-Hotko, STR Ing. Rudolf Höfler, Ing. Manfred Voglsam, Bgm. Franz Stefan Karlinger

Manfred Voglsam wurde im Jahr 2006 in den Gemeinderat gewählt, wo er unter anderem bereits Mitglied im Bauausschuss war. Im Jahr 2009 übernahm er seine Funktion als Stadtrat und damit die Agenden für Baurecht, Straßenbau und -sanierung. Durch seine hauptberufliche Tätigkeit als Bausachverständiger konnte damit ein Fachmann für diese Funktion gewonnen werden.

Im Sommer 2014 schließlich trat er die Funktion des 2. Vizebürgermeisters an. Manfred Voglsam stellte sein Amt nach 13 Jahren im Gemeinderat aus beruflichen Gründen mit 31.12.2019 zur Verfügung.

Weitere Fotos finden Sie unter: www.cityfoto.at und www.enns.at

KARRIERESERVICE**Stellenausschreibungen**

Nachstehender Dienstposten ist zur Besetzung ausgeschrieben:

Qualifizierte/r Sachbearbeiter/in für Facility Management

Vollbeschäftigung (40 Wochenstunden), in der Funktionslaufbahn GD 14 oder GD 16, je nach Qualifikation

Zu Ihren Aufgaben gehören die Planung, Organisation und Koordination bezüglich Instandhaltung und Instandsetzung der gemeindeeigenen Betriebe, Gebäude und Einrichtungen sowie die Ausschreibung bis hin zu Auftragsvergabe, Bauaufsicht und Abrechnung von Bauprojekten (teilweise mit Fachplanern).

Für Rückfragen stehen wir gerne unter der Telefonnummer 07223/82181-0 zur Verfügung. Den Bewerbungsbogen finden Sie zum Download auf www.enns.at.

STADT enns
SEIT 1212
GENUSSVOLL ANDERS

Totalsperre Sanierung Brücke Hiesendorf

Das Land OÖ beabsichtigt die Sanierung der Brücke über die L571-Kronstorfer Straße zwischen der Steyrer Straße und der Ortschaft Hiesendorf.

Dabei werden die Fahrbahn abgetragen und die Randbalken mit Absturzsicherung neu errichtet. Ebenso werden die Widerlager und das Tragwerk instandgehalten. Die Durchführung der Arbeiten erfordert eine Totalsperre dieser Straßenverbindung. Der Baubeginn ist mit Anfang März 2020 festgelegt. Die Baudauer wird voraussichtlich drei Monate betragen.



Die Brücke Hiesendorf über die Landesstraße muss für Sanierungsarbeiten gesperrt werden.

Neue Hundeabgabeordnung

Für das Halten von Hunden wird eine Hundeabgabe eingehoben. Mit 1. Jänner 2020 ist dafür eine neue Verordnung in Kraft getreten.

Die Höhe der Abgabe beträgt pro Jahr für Wachhunde und Hunde, die zur Ausübung eines Berufs oder Erwerbs notwendig sind, pro Hund 8 Euro und für jeden sonstigen Hund 40 Euro.

Straßenbauprogramm 2020 beschlossen

In der letzten Gemeinderatssitzung am 12. Dezember 2019 wurde das Straßenbauprogramm 2020 einstimmig beschlossen.

Im Voranschlag 2020 wurde für Bau- und Sanierungsmaßnahmen im nächsten Jahr ein Betrag von rd. 560.000 Euro berücksichtigt. Das Bauprogramm wurde folgendermaßen definiert: Restfinanzierung Ennsberg, Nebenfahrbahn Kathrein-Straße mit Stellplätzen und Maria Anger sowie die Perlenstraße.

Jährliche Wasser-Kanal-Endabrechnung

Die Stadtgemeinde Enns möchte alle Liegenschaftsbesitzer daran erinnern, die Wasserzähler unbedingt laufend (1x im Monat) zu kontrollieren. Mit der regelmäßigen Kontrolle können eventuelle Mehrverbräuche rasch erkannt und behoben und somit eine Nachverrechnung vermieden werden.

Nach Durchführung der jährlichen Wasser-Kanal-Endabrechnung kommt es immer wieder vereinzelt zu beträchtlichen Nachverrechnungen an Wasser- und Kanalgebühren, da festgestellt wurde, dass ein defektes Sicherheitsventil beim Boiler, defekte Spülkästen bei Toiletten oder nicht

ordentlich verschlossene Anschlüsse zu massivem Wasserverlust geführt haben. In solchen Fällen können keine Nachlässe für Kanalbenutzungsgebühren gewährt werden, da die Entsorgung über das öffentliche Kanalnetz gegeben ist und solche Gebrechen in die Sorgfaltspflicht und den Verantwortungs-

bereich des Eigentümers fallen.

Sollten Sie Abweichungen beim Wasserverbrauch feststellen, verständigen Sie bitte sofort das Wasserwerk Enns unter der Tel.-Nr. 07223/821 81-233, damit die Ursache der Abweichung festgestellt werden kann.





Neue Ennser Jugendsportauszeichnung

Immer wieder erreichen Jugendliche aus Enns Spitzenplätze bei nationalen und internationalen Sportbewerben. Diese

Leistungen erfordern aber neben hoher Motivation und sehr viel zeitaufwendiger Trainingsarbeit auch immer eine große finanzielle Unterstützung durch die Familien. Ohne diese Beiträge wären viele dieser sportlichen Erfolge gar nicht möglich.

Die Stadt Enns hat nun, auf Antrag von Bürgermeister Franz Stefan Karlinger, Richtlinien für die Auszeichnung herausragender sportlicher Leistungen

von Jugendlichen beschlossen.



Auf meinen Vorschlag hin wurde erstmals die mit 700 Euro dotierte Auszeichnung an Lena Lackner (17) vergeben. Damit möchte die Stadt Enns einen kleinen Beitrag leisten und eine Unterstützung zu den vielfältigen Ausgaben bieten. Lena Lackner freut sich: „Diese Auszeichnung, den 1. Jugendsportpreis von der eigenen Stadt zu erhalten, bedeutet mir echt viel und motiviert mich für die bevorstehende Saison.“

Als Sport- und Jugendreferent der Stadt Enns bin ich von den Leistungen und Erfolgen von Lena Lackner sehr beeindruckt. Bei den nächsten internationalen Wettkämpfen, auf die sie sich derzeit vorbereitet, wünsche ich ihr ganz viel Erfolg.

Ich hoffe sehr, dass durch ihr Beispiel weitere Jugendliche motiviert werden und wir seitens der Stadt noch viele junge SportlerInnen mit dieser Auszeichnung ehren und unterstützen dürfen.

Ihr

Vzbgm. Christian Deleja-Hotko

Referent für Finanzwesen sowie Jugend- und Sportangelegenheiten

Ing. Manfred Voglsam verabschiedet sich aus der Gemeindepolitik

Manfred Voglsam hat mit Wirkung vom 31.12.2019 auf sein Mandat als Vizebürgermeister sowie als Gemeinderat verzichtet. Für seine Verdienste wurde ihm beim Neujahrsempfang der Stadtgemeinde Enns die „Babenbergermedaille der Stadt Enns“ in Gold verliehen.

Seit dem Jahr 2006 war Manfred Voglsam sehr engagiert in der Gemeindepolitik tätig - zuerst im Gemeinderat, später als Stadtrat für Baurecht, Straßenbau sowie -sanierungen und schließlich als 2. Vizebürgermeister der Stadt Enns.

Bürgermeister Franz Stefan Karlinger betont: „Manfred war es in dieser Zeit immer wichtig, die notwendigen Straßensanierungen voranzutreiben, wobei er stets auf eine bestmögliche Einigkeit im Ausschuss Wert legte. Während seiner gesamten Tätigkeit als Vorsitzender des Bauausschusses achtete er beständig darauf, alle Beschlüsse auf eine breite Zustimmung aufzubauen, auch wenn die Themen

manchmal unterschiedliche Sichtweisen zuließen. Ich bedanke mich bei ihm für die stets faire und sehr gute Zusammenarbeit!“

Unter seiner Federführung wurde beim Thema Verkehr auf eine größtmögliche Anhebung der Sicherheit und Entschleunigung geachtet. Wichtig war ihm auch hier die Akzeptanz durch die Menschen, welche nur durch viele persönliche Gespräche möglich war.

Die immer größer werdenden Herausforderungen in seinem Beruf ließen immer weniger zeitliche Ressourcen für sein Amt als Vizebürgermeister zu. Daher stellte Manfred Voglsam nach 13 Jahren im Gemeinderat, während de-

nen er 5½ Jahre als Vizebürgermeister tätig war, sein Amt mit 31.12.2019 zur Verfügung.

Die Stadtgemeinde Enns bedankt sich für den vorbildlichen Einsatz zum Wohl der Stadt und wünscht alles Gute für die Zukunft!



Zum aktuellen Thema „liegen gelassenes Totholz im Wald“, übermittelte der gebürtige Ennsener DI (FH) Bernd Pflieger, MSc, Biologe und Wildnis-Guide, der Stadtgemeinde Enns eine umfangreiche Erklärung zu dessen Wichtigkeit. Lesen Sie hier, warum Totholz ein elementarer Bestandteil des natürlichen Stoffkreislaufs und Waldökosystems ist:

Wir brauchen Totholz!

Warum (nicht nur) im Ennsener Schlosspark tote Bäume im Wald belassen werden

Derzeit erhitzen sich die Gemüter, weil im Schlosspark im Rahmen der Eschenfällungen totes Holz liegen bleibt. Doch die noch weit verbreitete Meinung, dass ein Wald aufgeräumt gehört, um gesund zu bleiben, hat sich als falsch erwiesen. Stattdessen wird die große Bedeutung von alten und toten Bäumen immer offensichtlicher. Beispielsweise helfen sie uns im Kampf gegen die Klimakatastrophe, da sie in ihrem Holz CO₂ binden. Speziell die morschen Bäume speichern zudem beträchtliche Mengen an Wasser, das in den zunehmenden Dürreperioden wieder an die Luft abgegeben wird und so die extreme Hitze im Sommer mildert.

In fast allen unseren Wäldern fällen wir die Bäume im „besten“ Alter, wo sie noch keine abgestorbenen Äste oder Baumhöhlen aufweisen. Bei uns Menschen wäre dies im Alter von 20 Jahren. Doch die Natur hat sich über Jahrmillionen an das langsame Älterwerden und oft Jahrhunderte dauernde Absterben der Bäume angepasst,

sodass die meisten Tiere, Pflanzen und Pilze des Waldes altes oder totes Holz benötigen! Beispielsweise kommen 50 % aller waldbewohnenden Käferarten auf alten Bäumen vor. Deshalb trägt die intensive Nutzung unserer Wälder auch wesentlich zum Insektensterben und zum Rückgang an Vögeln bei. Besonders dickes, stehendes Totholz mit seinen zahlreichen Bruthöhlen für Specht, Siebenschläfer und Co. sollte unbedingt vermehrt im Wald verbleiben.

Ein natürlicher Mischwald mit viel Alt- und Totholz ist auch nicht von einem großflächigen Absterben der Bäume, z. B. durch einen Borkenkäferbefall, bedroht. Hier wirkt die große Artenvielfalt stabilisierend auf das Ökosystem. Aus diesem Grund stellen Borkenkäfer nur bei naturfernen Monokulturen ein großes Problem dar.

Deshalb begrüße ich die Vorgehensweise der Stadtgemeinde Enns sehr, in ihren Wäldern, die keinem wirtschaftlichen Druck unterliegen, Alt-

und Totholz zu belassen.

Übrigens, wo glauben Sie, spielen Kinder lieber: in einem aufgeräumten Forst oder einem naturnahen Wald mit zahlreichen toten Ästen zum Verstecken und umgefallenen Baumstämmen zum Balancieren?

Aber Achtung, wie uns der Hausverstand sagen sollte, insbesondere bei starkem Wind oder hoher Schneelast ist ein Wald zu meiden, egal ob aufgeräumt oder nicht!



Der auf alte Bäume angewiesene, geschützte Schwarzspecht ist im Ennsener Schlosspark noch öfters zu beobachten.

Foto: Bernd Pflieger

Subvention Dachsanierung Stadtpfarrkirche und Pfarre

Bei der jährlichen Begehung der Gebäude der Stadtpfarre Enns-St. Marien wurden einige zum Teil schwere Schäden entdeckt. Eine Dachsanierung der Stadtpfarrkirche und der Pfarre ist dringend erforderlich.

Folgende Sanierungsprojekte werden in Angriff genommen:

Ergänzung bei der Giebelwandabdeckung, Behebung des zum Teil feuchten Dachstuhls oberhalb der Pfarrsäule, Reinigung des Gewölbes von Holz und anderen schimmelbaren Stoffen.

Die Gesamtkosten dieser Arbeiten werden sich insgesamt lt. Kostenschätzung auf 30.197,40 Euro belaufen.

Mit den Dachdeckerarbeiten wurde die Firma Grillnberger & Reischl beauftragt. Die Dachbodenreinigung wird in Eigenregie durch Mitglieder der Pfarr-

gemeinde durchgeführt. Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Enns hat in seiner letzten Sitzung den Grundsatzbeschluss getroffen, die Renovierungsarbeiten mit einem Kostenanteil von 18 % des tatsächlichen Gesamtkostenaufwands, maximal jedoch mit 5.436 Euro, zu unterstützen.

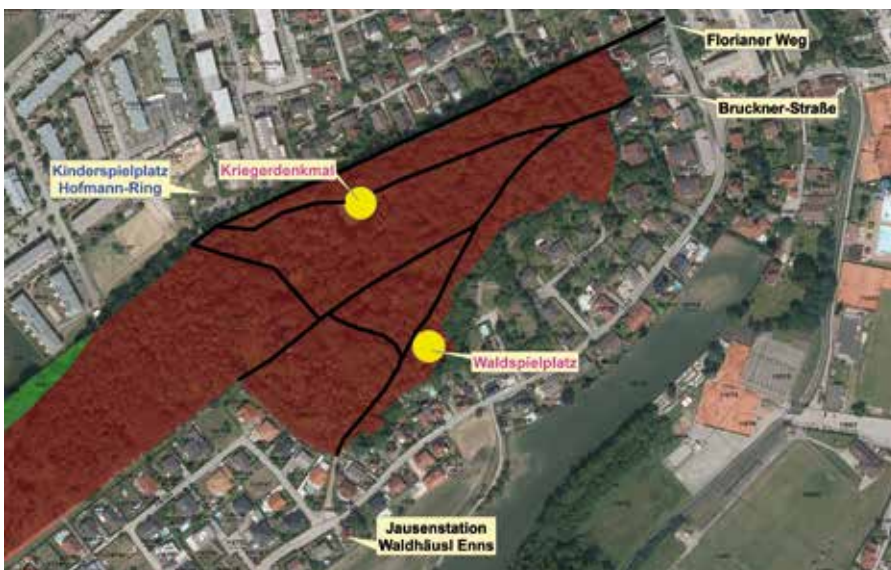


Eichbergwald – so geht es weiter

Die Anfang Dezember 2019 gestarteten Forstarbeiten sind im vorderen Bereich des öffentlichen Teils des Eichbergwalds seit 23. Jänner abgeschlossen. Die Wege wurden frisch geschottert und sind seit Freitag, 24. Jänner, wieder gefahrlos begehbar.

Geöffnet wurden die Zugänge Waldhäusl, Bruckner-Straße und Florianer Weg. Auch der Wald-Spielplatz ist wieder benutzbar.

Die frei begehbaren Wege sind in nachfolgendem Plan schwarz eingezeichnet:



Im hinteren Bereich des Walds wird zurzeit noch gearbeitet. Das betroffene Gebiet ist mit Absperrungen markiert. Die Stadtgemeinde appelliert an alle WaldbesucherInnen, diese aus Sicherheitsgründen unbedingt zu beachten. Je nach Verlauf der Arbeiten werden die Sperren laufend zurückgezogen.

Die Baumfällungen der privaten Waldbesitzer haben ebenfalls bereits begonnen. Auch in diesen Bereichen befinden sich leider zahlreiche betroffene Eschen, die so schonend wie möglich entfernt werden. Diese Maßnahmen werden ebenfalls vom Land OÖ begleitet, unterliegen aber nicht dem Wirkungsbereich der Gemeinde.

Revitalisierung und Naturverjüngung

Die Revitalisierung des Walds erfolgt unter Aufsicht des Landes OÖ. Unter fachkundiger Begleitung des Bezirksoberförsters und Sachverständigen des Landes OÖ, Ing. Alois Auinger, wird in den kommenden ein bis zwei Jahren genau beobachtet, wie sich die vorhandenen Jungtriebe aufgrund der neuen Lichtverhältnisse entwickeln und wo eventuell eine Notwendigkeit zur Nachpflanzung besteht.

Das Ziel der Stadtgemeinde ist es, der Ennsener Bevölkerung so rasch als möglich wieder einen gesunden, vitalen Eichbergwald als wertvolles Naherholungsgebiet zur Verfügung stellen zu können.

Beauftragung eines Verkehrsplaners/ Sachverständigen

Rund um den Kindergarten NaTuKi und das Zentrum für Betreuung und Pflege in der Eichbergstraße herrscht seit Jahren eine angespannte Verkehrssituation.

Wenn Eltern ihre Kinder in den Kindergarten bringen oder abholen, sind meist keine Parkplätze frei und die Autos halten auf der engen und vielbefahrenen Eichbergstraße im Bereich der Kreuzung mit dem Doktor-Lenz-Weg.

Da in den nächsten Jahren das Zentrum für Betreuung und Pflege umgebaut und in unmittelbarer Nähe das neue Kinderhaus und Musikheim beim

Freibad gebaut werden sollen, also zwei Baustellen entstehen, ist mit einer Zunahme des Verkehrs und einer Verschärfung der Parkplatzsituation zu rechnen.

Um die Verkehrssituation nachhaltig zu entschärfen, wurde auf Antrag des Fraktionsobmanns Stefan Bauer in der letzten Sitzung des Gemeinderats beschlossen, einen Verkehrsplaner/ Sachverständigen zu beauftragen, für diesen Bereich ein Konzept zu erstellen,

das sowohl für die Zeit der Baustellen als auch für die Zukunft eine Lösung findet.

„Für die BewohnerInnen des Zentrums für Betreuung und Pflege müssen Parkplätze in unmittelbarer Nähe zur Verfügung gestellt werden. Außerdem sind sichere Aus- und Einstiegsmöglichkeiten für Eltern und Kindergartenkinder erforderlich!“, betont Bürgermeister Franz Stefan Karlinger.

BLACKOUT - EIN STROMAUSFALL, DER ALLES VERÄNDERT

ENNS SORGT VOR - UND ALLE MACHEN MIT!



Kein Strom, kein Licht, kein Wasser, keine Heizung, kein Internet, keine Lebensmittelversorgung, keine Infrastruktur - und das nicht nur für ein paar Stunden, sondern tagelang und europaweit. BLACKOUT.

sem Thema. Die Stadtgemeinde arbeitet deswegen eng mit dem Zivilschutz zusammen, wird in der Info-Serie aber auch andere Personen zu diesem Thema zu Wort kommen lassen.

durchgeführt werden, die das sensible Gleichgewicht zwischen Stromerzeugung und -verbrauch halten - einfacher ausgedrückt, das Stromsystem ist anfälliger für Störungen geworden.

In diesem ersten Teil der Serie erklären wir, was ein Blackout ist und mit welchen weitreichenden, verheerenden Folgen zu rechnen ist.

Weitere Ursachen für einen Blackout können extreme Wettererscheinungen, technische Gebrechen, menschliches Fehlverhalten, Sabotage und terroristische Anschläge sowie Cyberkriminalität sein.

Was ist ein Blackout?

Als Blackout wird ein mehrere Tage dauernder, großflächiger Stromausfall bezeichnet, der mehrere Staaten gleichzeitig betreffen kann.

Dazu kommt, dass sich eine Großstörung innerhalb von wenigen Sekunden über weite Teile Europas ausbreiten kann – was, wenn man die EU-Einwohnerzahl hernimmt, dann mehr als 500 Millionen Menschen betreffen würde.

Das Stromsystem wird immer komplexer; durch die zunehmend schwankende Stromproduktion (Photovoltaik- und Windkraftanlagen) und lange Transportwege müssen immer häufiger stabilisierende Netzeingriffe

„Die Auswirkungen eines solchen Blackouts sind mit Sicherheit verheerend, können konkret aber schwer vorhergesagt werden. Fest steht: Unser

Mit diesem Katastrophenszenario beschäftigt sich die Stadtgemeinde Enns und bereitet sich auf diese folgenschwere Notsituation vor. Auch wenn unsere Gemeinde bereits Maßnahmen für einen Blackout trifft, muss jeder Bürger Eigenverantwortung übernehmen und für sich selbst und seine Familie vorsorgen. Aus diesem Grund starten wir 2020 mit einem Blackout-Schwerpunkt, werden in den heurigen Gemeindezeitungen das Thema aus den verschiedenen Blickwinkeln beleuchten und viele hilfreiche Tipps geben. Auch eine Veranstaltung ist für den Herbst 2020 geplant.

In Oberösterreich ist der OÖ Zivilschutz die führende Beratungsstelle zu die-



BLACKOUT - EIN STROMAUSFALL, DER ALLES VERÄNDERT

Leben und damit auch unsere Sicherheit basiert auf einer ausreichenden Stromversorgung und plötzlich geht nichts mehr“, sagt OÖ Zivilschutz-Geschäftsführer Josef Lindner.

Auch Berufsoffizier Herbert Saurugg beschäftigt sich mit dem Thema und meint: „Bis die gesamte europäische Stromversorgung wieder funktioniert, wird es wahrscheinlich eine Woche dauern. Das hat weitreichende Folgen für unser Leben.“

Die Lebensmittelversorgung bricht zusammen, zudem fehlt in den meisten Haushalten die Möglichkeit, Speisen zu kühlen und zu erhitzen. Außerdem muss mit Hamsterkäufen gerechnet werden. Die Wasserversorgung ist ebenfalls nicht mehr gewährleistet, weder der Hygiene-, noch der Koch- und Trinkbedarf können abgedeckt werden.

Die Informations- und Kommunikationsnetze fallen aus. Als einzige Quelle wird der Rundfunk Informationen ausstrahlen können – doch es wird bei den meisten Bürgern am Empfang scheitern, weil kein stromunabhängiges Radio zur Verfügung steht.

Nur Einrichtungen mit einer Notstromversorgung können weiterbetrieben werden – und das nur solange die Treibstoffversorgung gewährleistet ist. Aber nur wenige Tankstellen sind notstromversorgt.

Auch der Verkehr kommt rasch zum Erliegen, da die Verkehrsleitsysteme und Tunnelanlagen ausfallen, Unfälle passieren, der öffentliche, strombetriebene Verkehr ausfällt und die Treibstoffversorgung fehlen wird.

Auch Probleme bei der Wasserver- und

Abwasserentsorgung sind zu erwarten, das heißt, dass beispielsweise die Toilettenspülung nicht mehr funktioniert.



„Bei Gesprächen mit den verschiedensten Experten stellte sich nicht mehr die Frage, ob, sondern wann es zu einem solchen Blackout kommt“, sagt OÖ Zivilschutz-Geschäftsführer Josef Lindner. „Deswegen ist es dringend notwendig, sich darauf vorzubereiten.“

Da auch alle Einsatzorganisationen von dieser Katastrophe betroffen sind, werden diese rasch an ihre Grenzen stoßen. Sie können nicht überall und sofort bzw. nur eingeschränkt helfen – deswegen sind Selbstschutzmaßnahmen unbedingt notwendig.

„Es ist toll, dass sich Enns dank der Initiative unseres Bürgermeisters dieses Themas annimmt und sich auf dieses Katastrophenszenario vorbereitet“, freut sich auch Anita Stummer, die Sachbearbeiterin für Zivil- und Katastrophenschutz am Ennsner Stadamt. „Aber erfolgreich sind wir erst, wenn möglichst viele Menschen in Enns sich mit der Möglichkeit eines Black-

outs auseinandersetzen und sich und ihre Familie auch entsprechend vorbereiten. Denn nur wenn jeder von uns vorsorgt, können wir es gemeinsam überstehen.“

Das Ziel ist, dass jeder Bürger mindestens eine Woche autark leben kann, somit das Haus in dieser Zeit nicht verlassen muss und keine fremde Hilfe benötigt. Vorsorgen für den Katastrophenfall, egal ob Blackout oder Naturkatastrophe, ist notwendig, aber auch sehr einfach. Man muss nur drei Bereiche abdecken: ausreichende Lebensmittel, technische Hilfsgeräte und Medikamente/Hygieneartikel.

Dazu gibt es in der nächsten Gemeindezeitung nähere Informationen.



Zivilschutz-Infomaterialien zum Thema Blackout gibt es am Ennsner Stadamt oder können unter www.zivilschutz-ooe.at kostenlos bestellt werden.



Bauen mit Holz: Klimaschutz & Wohnqualität

Holz ist ein unserer bedeutendsten Rohstoffe. Das Bauen mit Holz verbindet dabei vor allem den Klimaschutz mit einer hohen Wohnqualität sowie der Unterstützung der heimischen Wirtschaft. Das sind Gründe, weshalb dieser Rohstoff nicht nur im privaten Bereich, sondern auch im öffentlichen Bauwesen vermehrt als Baustoff eingesetzt wird.

In Oberösterreich werden täglich circa zwei Hektar Grund und Boden verbaut. Das entspricht etwa der Fläche von vier Fußballfeldern. Das gesamte Staatsgebiet Österreichs verliert pro Jahr in etwa 0,5 % seiner Agrarflächen. Um diesem Problem wirksam entgegenzutreten, gibt es die Methode der sogenannten „Nachverdichtung“. Darunter versteht man intelligente Aufstockungen bzw. das Zu- und Umbauen bestehender Gebäude. So können mehr Menschen in bereits verbaute Gebiete leben und arbeiten. Auch die nötige Infrastruktur in diesen Regionen muss nicht neu errichtet werden.

Holz ist genial!

Insbesondere die baulichen Vorteile von Holz stechen hervor, denn vor allem mit den kurzen Bauzeiten würde man der raschen Errichtung von Schu-

len und Kindergärten entgegenkommen. Speziell beim Bauen im Bestand, also bei Anbauten, Zubauten oder Aufstockungen, punktet der Baustoff Holz mit diesen kurzen Bauzeiten. Beispiele zeigen, dass große Teile der Baumaßnahmen in der Sommerpause in nur kürzester Zeit durchgeführt werden können. Dadurch ist es möglich, den laufenden Betrieb kaum zu beeinträchtigen.

Leichte Konstruktion – geringe Belastung bei Aufstockungen

Holzkonstruktionen weisen je nach Bauart ein etwa 60 % geringeres Eigengewicht als übliche Aufbauten aus mineralischen Baustoffen auf. Dadurch werden bestehende Gebäude bei Aufstockungen wesentlich leichter Zusatzbelastungen ausgesetzt. Bei Zubauten ergeben sich außerdem an den Anschlussstellen zwischen Alt- und Neubau Vorteile aufgrund geringerer Setzungen am Bauplatz.

Raumgewinn durch gute Wärmedämmung

Die Aufbaustärke einer Holzaußenwand ist bei gleicher Wärmedämmung um ca. 8 bis 12 cm geringer als bei vergleichbaren mineralischen Wänden. Bei einem zweigeschoßigen Haus mit 9 Metern Länge und 5 Metern Breite wäre das ein Raumgewinn von ca. 9 m².

Holzbauten sind CO₂-Senker

Für ein Einfamilienhaus aus Holz wer-

den in etwa 40 m³ Holz benötigt. Diese Menge wächst in den österreichischen Wäldern in nur 40 Sekunden nach. In einem Haus werden also rund 40 Tonnen CO₂ gespeichert, die zuvor von den Bäumen aufgenommen wurden. Zusätzlich zu der im Holz gespeicherten Menge an CO₂ wird durch die Vermeidung der energieintensiven Herstellung von mineralischen Baustoffen weiteres CO₂ eingespart. In Summe werden daher durch die Errichtung eines Gebäudes in Holzbauweise etwa 90 Tonnen CO₂ eingespart.

Bewirtschaftete Wälder sind eine der wenigen effektiven und günstigen Möglichkeiten, der Atmosphäre langfristig CO₂ zu entziehen. Holzbau und Waldbewirtschaftung sind also ein wesentlicher Beitrag zum Klimaschutz.

Besonders die öffentliche Hand muss die vielen Vorteile solcher natürlichen Rohstoffe wie Holz nutzen. Neu zu planende Bauprojekte könnten schneller, platzsparender und umweltfreundlicher realisiert werden. Nachhaltiges Bauen und ressourcenschonender Umgang mit unseren Rohstoffen ist gerade bei großen Gemeindeprojekten ein wichtiger und vor allem verantwortungsvoller Schritt in die Zukunft.

Ihr

STR Rudolf Höfler

Referent für örtliche Raumplanung sowie Land- und Forstwirtschaft

AdieuÖl

In Oberösterreich gibt es mit AdieuÖl ein umfangreiches Informations- und Aktivitätspaket des Energiesparverbands, mit dem ÖlheizerInnen zum Umstieg auf erneuerbare Energie motiviert werden sollen.

Neben dem AdieuÖl-Wettbewerb gibt es aktuell zahlreiche Förderungen für den Ausstieg aus der Ölheizung. Gefördert werden: der Wechsel von Öl auf Pellets oder auf

Wärmepumpe, der Anschluss an Nah- oder Fernwärme, die Entsorgung des Öltanks oder der nachträgliche Einbau einer Solaranlage. Nutzen Sie die aktuellen Landes- &

Bundesförderungen! Der Energiesparverband berät Sie gerne.
OÖ Energiesparverband
Tel.: 0732/7720/14380, www.energiesparverband.at

KULTURZENTRUM

d'Zuckerfabrik

BALBOA DANCE – WORKSHOP BEGINNERS

Workshop am Sonntag, 9. Februar 2020, 16:00-18:45 Uhr

BALBOA DANCE PARTY – SUGAR SWING ENNS III

Fest am Sonntag, 9. Februar 2020, 19:00 Uhr

HARRY SOKAL „I REMEMBER ART“

Konzert am Mittwoch, 26. Februar 2020, 20:00 Uhr



LAYLA ZOE

Retrospective Tour
Konzert am Freitag, 13. März 2020, 20:00 Uhr



JO STRAUSS

Der blinde Fleck
Kabarett am Freitag, 20. März 2020, 20:00 Uhr



Mehr Infos zu diesen und allen anderen Veranstaltungen finden Sie unter www.zuckerfabrik.at

„Hoits eich frei und schauts vorbei“ – bei der Ennser Mostkost am 14. März 2020

Die Ennser Bauernschaft und die Landjugend haben sich für die heurige Mostkost wiederum einiges einfallen lassen.



Foto: Birgit Brunner

„Die Mostplattlerinnen“ - Mädels aus Enns und Kronstorf haben sich zum Schuhplattln gefunden

Für die musikalische Umrahmung ab 14:30 Uhr sorgt die Stadtkapelle Enns. Um 17:00 Uhr erfolgt die Mostprämierung und anschließend treten „Die Mostplattlerinnen“ zum ersten

Mal auf der Ennser Mostkost auf. Kommen Sie zur Mostkost, genießen Sie die Atmosphäre und lassen Sie sich mit Köstlichkeiten von der Ennser Bauernschaft verwöhnen.

20 Jahre Faschingsumzug

Ostererlebnis im Schloss Ennsegg



Foto: W. Simlinger



Foto: Verein Wirtshauskultur

Der Ennser Faschingsumzug feiert heuer Geburtstag! Bereits seit zwanzig Jahren gibt es ihn wieder und im Jubiläumsjahr soll er besonders groß werden. Die Närrinnen und Narren werden am Faschingssamstag, dem 22.02.2020, durch die Stadt ziehen.

Auf die besten Wägen und Gruppen warten wie immer tolle Preise.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte per Telefon: 07223/82 777 an die Tourismus & Stadtmarketing Enns GmbH.

am **Samstag, 28. März** und **Sonntag, 29. März 2020**
jeweils von **10:00 bis 17:00 Uhr**
Eintritt pro Tag: **3 Euro**

Österliches Kunsthandwerk
Schmankerln aus der Region
Alles rund um Ei & Brauchtumsmarkt
Frühlingsschmuck für Haus und Garten

Veranstalter:
Verein Kultur im Wirtshaus - Wirtshauskultur



Fulminantes Neujahrskonzert

Am Sonntag, 12.01.2020, begrüßte das Orchester „Collegium Enns-egg“ das noch junge Jahr mit dem traditionellen Neujahrskonzert in der Stadthalle Enns. Neben der trefflichen Auswahl und Interpretation der Werke begeisterte das Orchester auch diesmal mit einer Reihe von gelungenen Einlagen. An der Spitze stand der Auftritt des „Spring String Quartet“ mit der rockigen Nummer „Smoke on the blue Danube“ in einer eigens verfassten Bearbeitung von Michael Radanovics.

Nicht weniger Applaus erhielt Martina Holzweber für ihren Auftritt als stereotype Blondine mit ihrer „musikalischen“ Schreibmaschine in dem Stück „Typewriter“; ganz oben auch die glänzende, von Holzweber einstudierte Darbietung der von ihr geleiteten Tanz-



Foto: Wolfgang Simlinger

klasse der Landesmusikschule Enns.

Das Konzert rundete ein Werk des im Vorjahr verstorbenen Komponisten

Balduin Sulzer ab, der dem Orchester eng verbunden war - am Pult diesmal der bekannte Linzer Dirigent Eduard der Matscheko.

Operetten - und Musickonzert des Ennser Kammerorchesters

Musik der heiteren Muse von Johann Strauss sen. und jun., Franz Lehár, Robert Stolz und anderen Komponisten wird bei diesem Konzert erklingen. Eine Neuigkeit: Ein Potpourri aus dem „Phantom der Oper“ von Andrew Lloyd Webber, dem vielleicht wohlhabendsten Komponisten aller Zeiten aus England, ist auch zu hören. Die stimmungswaltige Carina Hohner (Sopran) und der elegante Linzer Tenor mit slowenischen Wurzeln, Domen Fajfar, sorgen für gehörigen Belcanto. Der Allroundmusiker Ernst Kronsteiner wird mit Schwung und Empfindsamkeit dirigieren. Klaus



Neuhauser als Conférencier liefert die nötige Ironie.

Hören und sehen Sie sich das an! Sollten Sie ausnahmsweise in schlechter Stimmung ins Konzert gehen, so wer-

den Sie es jedenfalls in bester Laune wieder verlassen. Für die Verpflegung ist mit Mehlspeisen und Getränken gesorgt.

Sonntag, 8.3.2020, 16:00 Uhr in der Ennser Stadthalle

Ennser Kleinkunstkartoffel



Das Kärntner Kabarettduo RaDeschnig

Wer neun KabarettistInnen an nur einem Abend sehen möchte, der

sollte sich den 16. Februar 2020 im Kalender eintragen: Denn an diesem Sonntag findet um 19:00 Uhr die bereits 13. Kleinkunstkartoffel in der Stadthalle Enns statt.

Moderiert wird der abwechslungsreiche Abend wieder von Clemens Maria Schreiner („Was gibt es Neues?“). Für einen Show-Act kommt RaDeschnig.

Karten für die Ennser Kleinkunstkartoffel gibt es in allen Raiffeisenbanken.

Veranstaltungstipps:

Rot-Weiß-Rot-Ball

Samstag, 8. Februar 2020, 21:00 Uhr, Stadthalle Enns

Kinderfasching

Sonntag, 23. Februar 2020, 14:00 bis 17:00 Uhr, Stadthalle Enns



Neues aus dem Theater Sellawie

Kasperltheater – Kasperl und der verschnupfte König

Samstag, 29.02.2020, 15:00 Uhr, Theaterkeller Sellawie

Der Kasperl will zum Forellenteich, um dort einen Fisch zu fangen.

Das ist gar nicht so einfach und als dann auch noch der König Zitterbart, der einen gewaltigen Schnupfen hat, vorbeikommt, ist alles ganz anders!

Tickets: Kinder bis 15 Jahre € 5,00, Erwachsene € 7,00



Sellawiempro

Samstag, 28.03.2020, 20:00 Uhr, Theaterkeller Sellawie

„Mini Me's“, die amtierenden oberösterreichischen Landesmeister im Improtheater und Phönixcup-Sieger treten gemeinsam mit der Improgruppe „Die Ungezähmten“ aus Linz in verschiedenen Impro-Spielen gegeneinander an.

Musikalisch unterstützt werden die Schauspieler von Christian Wirth. Freuen Sie sich mit uns auf einen lustigen, schrägen und unterhaltsamen Abend.

Die Ungezähmten:

Wild oder zahm – wir nehmen mit unserem Charme das Publikum mit auf eine abwechslungsreiche und spannende Reise in die Welt der Fantasie und der Improvisation; eine Improgruppe, wie sie ungezähmter nicht sein kann.

Website: <http://www.ungezaehmt.com>



Mini Me's:

Joy Mader, Barbara Wimmer, Sabine Wimmer und Thomas Wimmer

Tickets: Abendkasse € 17,00, Abendkasse ermäßigt € 15,00, Vorverkauf € 15,00, ermäßigt € 13,00 (Schüler, Studenten, Senioren, Präsenzdienler)



A tribute to Ludwig Hirsch - Konzert

Freitag 06.03.2020, 20:00 Uhr, Theaterkeller Sellawie

Eine Herzensangelegenheit von Michael Jedlička ist mittlerweile sehr erfolgreich angelaufen. Gemeinsam mit seiner tollen Band interpretiert er Lieder von Ludwig Hirsch. Michael Jedlička & Band liegt es besonders am Herzen, diesen großen österreichischen Liedermacher zu würdigen.

„Lasst euch durch Michael Jedlička & Band von der Musik von Ludwig Hirsch einlullen, ein bissl zwicken, lächelt und fühlt euch wohl ... wir freuen uns auf euch!“



Gesang: Michael Jedlička

Vocal Background: Johanna Wanderer
Trompete & Arrangements: Karl Bergauer

Bass & Arrangements: Klaus Lahner
Gitarre: Mathias Schödl
Schlagzeug: Andreas Fried

Tickets: Abendkasse € 24,00, Abendkasse ermäßigt € 22,00, Vorverkauf € 22,00, ermäßigt € 20,00 (Schüler, Studenten, Senioren, Präsenzdienler)

Karten erhältlich unter www.sellawie/karten.at oder

TICKETHOTLINE: +43 676 / 724 49 49
Mo-Fr, 17:00-20:00 Uhr, an Spieltagen von 14:00-19:00 Uhr
oder E-Mail an: karten@sellawie.at

Bekannte Melodien

Orchesterkonzert im Auerspergsaal

Das Orchester Collegium Ennsegg lässt am 13. März 2020, um 19:30 Uhr, bekannte Melodien der Klassik im Schloss Ennsegg erklingen. Die Serenade von Antonín Dvořák eröffnet den Reigen. Den Höhepunkt bildet die „Haffner“-Symphonie von Wolfgang Amadeus Mozart. Lassen Sie sich diese musikalischen Ohrwürmer nicht entgehen und sichern Sie sich

rechtzeitig die Konzertkarten.

Kartenpreise: AK: € 17, VVK: € 15, SchülerInnen: € 5

Vorverkauf: Trafik Sadlauer, 07223/80691 und Bürgerservice-stelle der Stadtgemeinde Enns, 07223/821810

www.collegiumennsegg.at



Stadt Enns bei der Grünen Woche Berlin

Jedes Jahr findet die internationale Grüne Woche in Berlin statt. Sie ist die weltweit wichtigste Messe für Ernährung, Landwirtschaft und Gartenbau.

Foto: Messe Berlin GmbH



Im Zuge dieser Messe hielt das deutsche Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft auch das Zukunftsforum für ländliche Entwicklung ab. Auf Einladung vom österreichischen Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus durfte sich



Foto: Netzwerk Zukunftsraum Linz-Land

die Stadt Enns dieses Jahr als best-practice-Beispiel präsentieren. Der Impulsvortrag wurde gehalten von Max Homolka, Geschäftsführer der Tourismus & Stadtmarketing Enns GmbH, und behandelte Themen wie cittaslow, Innenstadtbelebung, Tourismus, Digitalisierung & Smart City, sowie das Projekt Zeitgeist: Pop-up-Stores in Enns.

Nach der Überreichung des EU-CLLD-Awards in Brüssel Anfang Dezember ist die Einladung nach Berlin ein weiterer Beweis für die innovative Arbeit, welche in der Stadt Enns geleistet wird.

Die Jobmesse Linz-Land startet in eine neue Runde

Gute Mitarbeiter zu finden, ist heutzutage einfacher gesagt als getan. Deshalb veranstalten die WKO Linz-Land und das AMS Traun wieder eine Jobmesse.

Am 28. April 2020 von 13:00 bis 15:30 Uhr sind Arbeitssuchende jeden Alters eingeladen, sich in der Stadthalle Enns ein Bild der regionalen Stellenangebote zu machen und gleich vor Ort zu bewerben.

Sie sind auf der Suche nach einem Job

oder einer beruflichen Veränderung? Dann lassen Sie sich die Chance nicht entgehen, mit Firmenchefs und Personalverantwortlichen von über 30 Unternehmen aus verschiedenen Gemeinden von Linz-Land Gespräche zu führen und das jeweilige Arbeitsumfeld kennenzulernen.



Foto: cityfoto



Charity-Kabarett „Kreuz & Quer“ von und mit Monika Huemer zugunsten von Eren Keklik

Es erwartet Sie eine humoristische Zeitreise durch den Ozean des Lebens. Zielsicher abgeschossene Pointen kreuzen das Alltagsgeschehen und queren so manch skurrile Lebenssituation, frei nach dem Motto: „Das Leben ist kein Ponyhof, aber zumindest ein Schaukelpferd!“. Von den Babyboomern in den frühen 1960er-Jahren über die Teenager in den 70ern kreuzen wir starke Retro-Wellen und queren den Zeitgeist von Facebook, In-

stagram und Co.

Wann: Samstag, 28. März 2020, 19:00 Uhr

Wo: Pfarrsaal Enns-St. Laurenz, Lauriacumstraße 4, 4470 Enns

Eintritt: Freiwillige Spenden – der gesamte Erlös kommt Eren und seiner Familie zugute!

Wie können Sie noch helfen?

Überweisen Sie den Betrag Ihrer Wahl

auf Erens Spendenkonto:

AT70 2020 2015 1001 8789 lautend

auf **EREN KEKLIK** oder

geben Sie den Betrag Ihrer Wahl persönlich ab bei:



Verein gemma, Kirchenplatz 1, 4470 Enns oder

Chakra-Geschenke, Geranienstraße 6, 4481 Asten





Gesundheit verstehen – Gesundheit leben



Die Gesunde Gemeinde Enns beteiligt sich auch heuer wieder am Jahres-

schwerpunkt des Landes Oberösterreich, der heuer „Gesundheit verstehen – Gesundheit leben“ lautet.

Im Laufe des Jahres werden wir verschiedene Aktivitäten unter diesem Schwerpunkt umsetzen.

Folgende Angebote sind in Planung: Psyche im Fokus:

Burn-out, Depression, Demenz, herausfordernde Lebensphasen (Pubertät, Wechsel, Schwangerschaft, Kommunikation in der Familie/Beziehung/Arbeit oder Mobbing)

Der heurige Gesundheitstag im Pfarrzentrum St. Laurenz findet am 7. November statt und wird genau diesen Themenschwerpunkt behandeln. Wir laden alle Interessierten zur Mit-

gestaltung herzlich ein. Bringen Sie Ihre Ideen, Wünsche oder auch Fragen ein und beteiligen Sie sich bei den Angeboten zu diesem wichtigen Gesundheitsthema.

Wir freuen uns auf unsere gemeinsamen Veranstaltungen!

Ihre

STRⁱⁿ Marieluise Metlagel

Referentin für Sozial- und Gesundheitswesen

Frauen Netzwerk Linz-Land und Gesunde Gemeinde Enns laden zum Vortrag



Alles, was Recht ist im FAMILIENRECHT

Fragen zum Familienrecht? Die St. Florianer Rechtsanwältin Mag. Gabriele Buchegger beantwortet Ihre persönlichen Fragen bei einem Vortrag am 27.02.2020, um 18:30 Uhr, im Frauennetzwerk, Kirchenplatz 3.

Behandelt werden u.a. folgende Themen:

Obsorge und Kontakt:
Gemeinsam/alleine
Doppelresidenz-Modell
Kindeswohlgefährdung

Unterhalt:

Ehegattenunterhalt/Kindesunterhalt
Höhe/Berechnung/Verwirkung



Gesunde Gemeinde – gesunde Kochkurse

Bewusst und gesund kochen mit Manuela Schatz



Manuela Schatz (diätologisch geschulte Köchin) bietet in Zusammenarbeit mit der Gesunden Gemeinde seit Jänner 2020 in der Neuen Musikmittelschule Enns Kochkurse an.

Donnerstag, 13. Februar 2020, Backen bei Unverträglichkeiten – glutenfrei, ohne Hefe, etc.

Donnerstag, 5. März 2020, „Brotbacken in der Form oder im Topf“

Donnerstag, 12. März 2020, „Brotbacken frei geschoben“

Donnerstag, 2. April 2020, Männer-Kochkurs für Anfänger und Fortgeschrittene

Kosten:

Euro 25, – pro Kurs + Lebensmittelkosten. **Mitzubringen sind zwei Geschir-**

tücher, Schürze und ein Behälter für Gebackenes.

Anmeldung bei Manuela Schatz unter 0664/42 51 995 oder per E-Mail unter: genuss-atelier-schatz@gmx.at.



Feingebäck – Kipferl & Co aus dem Kochkurs vom 16. Jänner

Termine: jeweils von 18:00-22:00 Uhr



Manuela Schatz

Der Unterstützungsverein der HUAk übergibt großzügige Spende an „Ennser helfen Ennern“

Der Ball der Unteroffiziere an der Heeresunteroffiziersakademie wird traditionell von vielen EnnserInnen besucht.

Aus Verbundenheit zur Stadt Enns und um dem karitativen Zweck des Balls gerecht zu werden, überreichte Kommandant Brigadier Nikolaus Egger aus dem Erlös des Balls 2019 den stattlichen Betrag von 1.000,- Euro an Bürgermeister Franz Stefan Karlinger.

Die Spende kommt dem Sozialfonds „Ennser helfen Ennern“ zugute.

Auch der heurige Ball der Unteroffiziere am 31. Jänner 2020 stand wieder ganz im Zeichen der Wohltätigkeit.

Die Organisation „Ennser helfen Ennern“ kommt zum Einsatz, wenn sich die Schattenseiten des Lebens auftun. In solchen Situationen gerät man oft nicht nur psychisch in Not, sondern auch finanziell.



Am Foto: Bürgermeister Franz Stefan Karlinger und Kommandant Brigadier Nikolaus Egger bei der Scheckübergabe

Spendenkonto: Sparkasse Enns, BLZ 20320, Kto.Nr. 04404-613071,
IBAN: AT 042032004404613071, BIC: ASPKAT 2LXXX

Eltern-/Mutterberatung

Ein Angebot für die ersten drei Lebensjahre für Eltern, Säuglinge und Kleinkinder

Es berät Sie DGKS Gerlinde Mayr-Preslmayr, oder in Vertretung Mag.^a (FH) Daniela Einwaller.

Termine:

Jeden 1. und jeden 3. Donnerstag jeweils von 09:00 bis 11:00 Uhr.

Für erweiterte Beratung in Fragen Stil-

len, Ernährung, Tragetuch oder Schlafen können Sie gerne Termine zu anderen Zeiten vereinbaren.

Telefonische Erreichbarkeit: von Montag bis Donnerstag, 0664/60072 66602 oder 0664/60072 66601.

Wo: Gruber-Straße 5 (Hochhaus), Enns



Foto: Adobe Stock

Verein ChronischKrank sucht Mitarbeiter

Der Verein ChronischKrank Österreich mit Sitz in Enns/OÖ sucht zum frühestmöglichen Eintritt:

StudentInnen der Rechtswissenschaft/des Wirtschaftsrechts für die rechtliche Unterstützung im Verein (Sozialrecht, Arbeitsrecht und vieles mehr). Es handelt sich um eine ehrenamtliche Tätigkeit mit der Möglichkeit einer Aufwandsentschädigung. Diese Tätigkeit bringt einen ersten Einblick in die juristische Praxis und bietet zugleich die Möglichkeit, seine eigene soziale Kompetenz zu verstärken. Voraussetzung ist ein aktives Studium der Rechtswissen-

schaft/des Wirtschaftsrechts und eine strukturierte Arbeitsweise.

eine/n Mitarbeiter/in für das Backoffice im Ausmaß einer geringfügigen Beschäftigung/Aufwandsentschädigung. Hauptaufgabe ist die Verwaltung der Vereinsmitglieder sowie allgemeine administrative Tätigkeit. Voraussetzung ist Freude am Umgang mit Menschen, ein sehr genauer Arbeitsstil und eine strukturierte Arbeitsweise.

Der Verein bietet langfristig orientierten Persönlichkeiten – mit Teamgeist und Verantwortungsbewusstsein so-

wie guten EDV-Kenntnissen – flexible und angenehme Arbeitsbedingungen in einem engagierten Team und eine interessante, vielseitige und verantwortungsvolle Tätigkeit.

Alle Infos zum Verein finden Sie unter: www.chronischkrank.at.

Bewerbungen an: kontakt@chronischkrank.at, Büro und Postadresse:

4470 Enns, Kirchenplatz 3

Tel.: 07223/826 67.



Vortrag: Demenz – Warnzeichen, Symptome und Umgang mit Betroffenen



Viele Menschen sind von Demenz betroffen. Um den Umgang mit dieser Krankheit zu erleichtern, laden die Gesunde Gemeinde Enns und die Selbsthilfegruppe Pflegende Angehörige zu diesem aufschlussreichen Vortrag ein.

Termin: Mittwoch, 25.3.2020

Uhrzeit: 18:30-19:30 Uhr

Ort: Kinderfreundeheim Enns

Referent: Mag. Roland Sperling (MAS Alzheimerhilfe)

Eintritt: freiwillige Spende

Es wird um Anmeldung bei Monika Schlögl unter

m.schloegl@enns.ooe.gv.at oder 07223/82181/115 gebeten.



Foto: Gerd Altmann/
Pixabay

Gegen den Strom – Film zum Weltfrauentag



Wann: Sonntag, 8. März 2020, 19:00 Uhr

Wo: Kulturzentrum d'Zuckerfabrik Enns, Kristein 2, 4470 Enns

Eintritt: € 5,00

Island/Ukraine 2018

Chorleiterin Halla ist fünfzig und eine unabhängige Frau. Doch hinter der Fassade einer gemächlichen Routine führt sie ein Doppelleben als leidenschaftliche Umweltaktivistin. Bekannt unter dem Decknamen „Die Frau der Berge“ führt sie heimlich einen Ein-Frau-Krieg gegen die Aluminium-Industrie Islands



Foto: Filmladen

und kappt die Hochspannungsleitungen der lokalen Aluminiumfabrik. Mit ihren Aktionen gelingt es ihr, die Verhandlungen zwischen der isländischen Regierung und einem internationalen

Investor zu stoppen.

Doch dann erfährt sie, dass ihr Antrag auf die Adoption eines Kindes endlich angenommen wurde. Nun muss sie sich zwischen ihrem zukünftigen Mutterglück und ihrer tiefen Überzeugung als Umweltaktivistin entscheiden. Ein letzter großer Coup sollte sich aber noch ausgehen ...

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Eine Kooperation von:

Frauen aus Ennsere Vereinen, Kulturzentrum d'Zuckerfabrik, Gesunde Gemeinde und EU XXL-Kino die Reihe.

Mobbing-Workshop im Bunten Kreis: Selbstwert stärken und zu sich „Ja“ sagen lernen

Für Kinder ab der 3. Klasse Volksschule.

Seelische Verletzungen eines jungen Wesens durch einzelne Menschen oder Gruppen können schwerwiegende Folgen haben. Wie man sich abgrenzen kann, wird hier mit erlebbar-kreativen Werkzeugen erfahrbar gemacht. Für Kinder in einer kleinen Gruppe wird dem eigenen Anliegen Platz gegeben. Der Selbstwert wird

gestärkt und Ja-Sagen zu sich selbst gelernt.

Anmeldung erforderlich!

Wann:

Dienstag 10.3. und Dienstag 24.3.2020, 16:00–18:00 Uhr

Referentin:

Sabine Baumgartner, ganzheitliche Kunsttherapeutin & Montessoripädagogin.

Kosten: 26 Euro

Wo:

Eltern- und Familienzentrum Bunter Kreis

Forstbergstraße 3, 4470 Enns,

Tel: 07223/81700, www.bunterkreis.at



30 Jahre „Tanzen ab der Lebensmitte“

Im Jänner 1990 fanden in der Kapelle des ehemaligen Bürgerspietals die ersten Einheiten „Tanzen ab der Lebensmitte“ statt. Seit dem ersten Termin wird die Tanzstunde von Konsulentin Brigitte Scheubmayr durchgeführt.



Die äußerst erfolgreiche Ära von „Tanzen ab der Lebensmitte“ begann, als Brigitte Scheubmayr von Inge Baumgartner, der heutigen Vorsitzenden des Ennsner Pensionistenverbands, kontaktiert und gebeten wurde, auch in Enns Kurse abzuhalten.

Brigitte Scheubmayr ist geprüfte Tanzleiterin und bot früher in ganz Österreich Ausbildungen an.

„Tanzen ab der Lebensmitte“ fördert die Konzentration, Reaktion, Beweglichkeit, Koordination und Balance, wirkt positiv auf Herz, Kreislauf, Stoffwechsel sowie das vegetative Nervensystem und trainiert außerdem das Gedächtnis.

Bewegt wird sich zu Tanzmusik aus aller Welt, aus verschiedenen Epochen und Kulturen. Die Bewegungen sind extra auf SeniorInnen abgestimmt und leicht zu erlernen. Für diese etwas andere Art zu tanzen, ist kein fixer Partner erforderlich.

Die Veranstaltung findet alle 14 Tage, jeweils am Donnerstag von 14:30-16:00 Uhr, statt. Nähere Auskünfte erhalten Sie direkt im Seniorenclub. Neueinsteiger sind jederzeit gerne gesehen und herzlich willkommen!

Seniorenclub Enns:

Dr. Renner-Straße 33, 4470 Enns,
Tel.: 0664/8449624

Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag, von 14:00 bis 18:00 Uhr.

Geplante Aktivitäten im Ennsner Seniorenclub

Viele interessante und abwechslungsreiche Aktivitäten werden im Seniorenclub Enns angeboten.

Vorträge und Lesungen sind genauso geplant wie Ausflüge oder gemeinsames Singen mit Stefan Bauer. Natürlich dürfen auch kulinarische Genüsse wie z. B. Steckerlfische, Kistenbratli, Weißwurst, Beuschl oder Wild nicht fehlen. Nach dem Essen kann ein kleiner Spaziergang in Enns mit Freunden nicht schaden. Alle Ennsner SeniorInnen sind auch heuer wieder zum „Tanzen ab der Lebensmitte“, „Seniorenturnen“ und „Line Dance“ eingeladen.

Auf Ihr Kommen freuen sich Heike Berger und Stadträtin Marieluise Metlagel. Neueinsteiger sind jederzeit gerne gesehen und herzlich willkommen!



Unsere Jubilare

Die Stadtgemeinde Enns gratuliert allen JubilarInnen der Monate Jänner und Februar.

Aufgrund der Datenschutzgrundverordnung ist es uns leider nicht mehr möglich, persönliche Gratulationen in der Ge-

meindezeitung zu veröffentlichen.

Wir ersuchen dafür um Ihr Verständnis!



News aus dem ÖGJ JUZ Enns

Das neue Jahr 2020 ist da! Und um das alte Jahr 2019 gebührend zu verabschieden, gibt es hier einen kleinen Rückblick in den Alltag des Jugendzentrums.

Es fanden zwei wichtige Wahlen statt, bei der ein Großteil der Jugendlichen schon wahlberechtigt war – die EU-Wahl und eine vorgezogene Nationalratswahl. Im JUZ wurde darüber aufgeklärt, warum es wichtig ist, wählen zu gehen und wen man dabei überhaupt wählen kann.

Zahlreiche Workshops und Diskussionsrunden wurden angeboten. Unter anderem zu den Themen: FAIRTRADE, Gewaltprävention, Mitbestimmung innerhalb der Gemeinde (Jugendstammtisch), Politik und Gesellschaft, Film/Musik/Kultur, Religion und Weltanschauung, Jugend und Familie und einige mehr.

Natürlich darf in einem Jugendzentrum der Spaß nicht fehlen – wir veranstal-

teten Turniere wie z.B. Billard-, Wuzzel-, Dart- oder FIFA-Turnier, etc. Auch wurde regelmäßig gekocht im JUZ – unser „Culture Cooking Day“ ist sehr beliebt. Und nicht zu vergessen unser „ÖGJ JUZ Challenge Day“, bei dem immer andere Challenges auf die Jugendlichen warten.

Regelmäßig am Programm stehen außerdem Ausflüge: zum ÖGJ BeachCup nach Gallneukirchen, ins Jugendcafé Leonding, ins Grenzlandcamp Klaffer am Hochficht (2 Tage) und einige kleinere und größere mehr.

Im Dezember fanden ein Punschstand im Innenhof, eine Weihnachtsfeier sowie eine Verteilaktion in der PlusCity Pasching statt, bei der wir über das Weihnachtsgeld aufklärten. Danach

belohnten wir uns mit einer Riesenpizza.



Foto: JCUV

Alles in allem ein sehr bewegtes und ereignisreiches Jahr - und jetzt starten wir mit voller Kraft ins neue Jahr 2020!

Öffnungszeiten: Di. bis Fr. von 15:00 bis 20:00 Uhr und nach Vereinbarung
Facebook: ÖGJ Jugendzentrum Enns
Instagram: oegj_juz_enns
www.jcu.at/enns

Ennserin gewinnt Preis bei Leseinitiative

Die Preisverleihung der Leseinitiative des Landes Oberösterreich fand im Linzer Schloss statt.

Mehr als 7 000 Kinder aus ganz Oberösterreich hatten in den Sommerferien des Vorjahrs fleißig Bücher gelesen und dann einen Lesepass in den jeweiligen Bibliotheken abgegeben. Unter den rund 150 Preisträgern war auch eine Leserin der Bibliothek Enns.

Aus den Händen von LH-Stvⁱⁿ Maga Christine Haberlander erhielt Katharina Eckmayr schöne Buchpreise. Die Bibliothek Enns gratuliert der jungen fleißigen Leserin herzlich zu ihrem Gewinn.

Im Frühjahr gehen die bewährten Vorleseereihen für Kinder wieder weiter:

Am Sonntag, 1. März 2020, ab 11:00 Uhr liest Martha Kogler „Das Bärenwunder“ von Wolf Erlbruch. Die Ge-



Fotorechte: Land OÖ

Die Preisträgerin mit ihrer Familie, Vertreterinnen der Bibliothek Enns und LH-Stvⁱⁿ Maga Christine Haberlander

schichte ist für Kinder ab 3 Jahren geeignet.

Etwas älter können die Kinder bei der Veranstaltung „Hör mir zu“ sein.

Elisabeth Öhler und Marianne Mayer lesen am Mittwoch, 4. März 2020, von 16:00-17:00 Uhr von Janosch „Das Apfelmännchen“. Kinder von 6–8 Jahren sind herzlich willkommen!

„Wunder gescheh'n“

Chor der NMS Enns1 sang für ehemaligen Schüler Eren

„Wunder gescheh'n“ war das Motto, unter das die Musikmittelschule Enns1 ihr vorjähriges Weihnachtskonzert stellte.

Alle Spenden und Erlöse dieses Abends sowie eine Sammelbox der Lehrerschaft wurden Eren und seiner Familie zur Verfügung gestellt. Eren, er war voriges Jahr noch Schüler der NMS Enns1, erlitt ein tragisches Schicksal. Nicht nur, dass seine Mutter früh verstorben ist, ist er seit einem Unfall im letzten Sommer querschnittgelähmt.

Der frisch gegründete Elternverein kam ebenfalls gleich zum Einsatz und spendete die gesamten Einnahmen aus seinen Verkäufen. Seitens der Schule konnte somit ein namhafter Betrag übergeben werden. Auch der Verein



„Lehrer helfen Kindern“ unterstützte mit einer Spende von 1 500 Euro. Spendenkonto lautend auf Eren Keklik: AT 70 2020 2015 1001 8789

1 457 Packerln aus der Ennser Weihnachtswerkstatt

Viele Kinder, die in Armut rund um Bukarest leben, hatten großen Grund zur Freude!

„Lichter für Eren“ - Sozialprojekt der Ennser Volksschule

Anfang Dezember 2019 starteten die ReligionslehrerInnen Brigitte Thomas, Kathrin Mark und Midhat Kupinic die Hilfs-Aktion für Eren Keklik, mit dem Ziel, religionsübergreifend die Kinder zu motivieren, zu LichtbringerInnen zu werden.

1 457 Packerln aus der Ennser Weihnachtswerkstatt

Viele Kinder, die in Armut rund um Bukarest leben, hatten großen Grund zur Freude!

1 457 Weihnachtspackerln wurden an Kinder zwischen 1 und 18 Jahren verteilt und haben es geschafft, ein wenig Freude in das triste Leben dieser Kinder zu bringen! 7 Ennserrinnen arbeiten das ganze Jahr hinweg für „Kinderschuhe für Osteuropa“ und versuchen nachhaltig, über Schulsachen und Kleidung sowie Schuhe für den Schulbesuch eine Verbesserung des Lebens für Kinder in Armut zu erreichen.

Foto: VS Enns / M. Horner



Übergabe des Spendenbeitrags von 6.725 Euro an Sabina Dudakovic und die Tante von Eren Keklik, durch die OrganisatorInnen Brigitte Thomas, Kathrin Mark und Midhat Kupinic sowie die Direktorin Margarete Horner.

Die SchülerInnen der Volksschule Enns bemalten im Religionsunterricht den Spruch:

„Du bringst Licht in die Welt“ mit bunten Farben und klebten ihn auf 1 500 Teelichtgläser. Die Schulkinder verkauften ihre selbstgebastelten Lichter für Eren Keklik, der im Sommer bei einem Sprung im Ennser Freibad verunglückt und seither querschnittgelähmt ist, an Verwandte und Bekannte und

sammelten noch zusätzlich Spenden.

Da alle mit besonderem Engagement bei der Sache waren, konnte ein unglaublicher Betrag von 6.725 Euro an Sabina Dudakovic vom Verein Gemma übergeben werden.

Unser Dank gilt allen, die diese Aktion tatkräftig und großzügig unterstützt haben!



Foto: Kinderschuhe für Osteuropa



„Der Weg zum Frieden“ Lions Friedensplakat-Wettbewerb 2019

Der Präsident des Lions Clubs, Gerhard Vecera, und der Jugendbeauftragte, Jürgen Riegler, konnten neben den PreisträgerInnen der teilnehmenden Schulen viele Eltern, Großeltern, LehrerInnen und DirektorInnen sowie Ehrengäste bei der Vernissage im Sitzungssaal des Ennser Stadtamts begrüßen.

Bereits zum 32. Mal fand der internationale Friedensplakat-Malwettbewerb mit Kür des weltweiten Siegers in New York, statt. Weltweit nehmen ca. 400 000 SchülerInnen, rund 1 000 aus Enns, St. Valentin, Haidershofen und Niederneukirchen, teil. Die Lehrer der sieben Schulen trafen eine Vorauswahl. Eine Expertenjury ermittelte aus mehr als 200 vorselektierten Zeichnungen jene, in denen das Thema „Der Weg zum Frieden“ am besten umgesetzt wurde.

Von den Ennser Schulen sind dies:

B[R]G:

1. Jasmin Jäger/3b, 2. Laurenz Stollnberger/2d, 3. Janine Jäger/3b

NMMS Maria Anger:

1. Florian Scherzinger/1a, 2. Anessa Halilovic/1a, 3. Klara Köstenberger/3d

NMS Lauriacum:

1. Setara Jafari/2c, 2. Alexander



Foto: Passenbrunner

1. Reihe: v. l. Hannah Wunder (NMS Niederneukirchen), Sarah Ruckensteiner (IMS St. Valentin-Langenhart, nicht pers. anwesend), Florian Scherzinger (NMMS Maria Anger, Enns), Jasmin Jäger (BG/BRG Enns), Mara Sattlegger (NMS Haidershofen), Setara Jafari (NMS Lauriacum), Julia Brühl (NMS St. Florian)

2. Reihe: v. l. Governor Albert Etmayer, Edeltraud Holzleitner, Jürgen Riegler, Maria Riegler, Gerhard Vecera, Bgm. Franz Stefan Karlinger, Wolfram Kramar, Manfred Holzinger, Cornelia Mitter, Heinrich Kaltenhuber, Alfred Hrusca

Wurdinger/1c, 3. Eda Bulduk/1a

Der Lions Club bedankt sich bei Gastgeber Bürgermeister Franz Stefan Karlinger für die Bereitstellung der Brötchen und Getränke!

Die besten Zeichnungen jeder Schu-

le sind bis Ende März 2020 in der Galerie des Ennser Stadtamts ausgestellt.

Öffnungszeiten der Galerie im Stadtamt:

Mo-Fr 08:00-12:00 Uhr,

Do 14:00-18:00 Uhr

Aktionstag Musikschwerpunkt

Seit rund 31 Jahren gibt es Volksschulklassen mit musikalischem Schwerpunkt. Dies war in all den Jahren ein Schulversuch. In der VS Enns startete der Schulversuch der Musikklassen im Schuljahr 1994/95.

Mit dem Jahr 2025 läuft der Schulversuch aus und es ist auch ungewiss, ob noch „neue“ Klassen mit dem Musikschwerpunkt starten dürfen.

Um darauf aufmerksam zu machen, wurden österreichweit kurze Musiksequenzen in den Musikvolksschulen gefilmt. Auch die vier Musikklassen der VS Enns mit ihren Klassenvorständen leisteten hierzu einen Beitrag und filmten kurze Sequenzen.



Mit großer Freude nahmen die SchülerInnen sowie ihre LehrerInnen an dem Aktionstag am 13. November 2019 mit der Hymne der Musikvolksschulen „Musik, Musik“ daran teil. Zu hören ist

dieser Beitrag auf Youtube.

„Die Musik spricht für sich allein. Vorausgesetzt, wir geben ihr eine Chance.“ (Yehudi Menuhin).

Vom Tourismusverband zum Tourismusverein – neue Herausforderungen

Der bisherige Ennser Tourismusverband ist seit 1. Jänner 2020 im Tourismusverband Donau OÖ aufgegangen. Dieser umfasst damit insgesamt 33 oberösterreichische Donau-Anrainergemeinden. Was das genau für Enns bedeutet, hat der neue Ennser Wirtschaftsstadtrat Gregor Eckmayr mit Tourismusobmann Wolfgang Brunner erörtert und ihm seine volle Unterstützung bei der Umstellung zugesagt.

Mit dem Beitritt zum regionalen Tourismusverband Donau OÖ hört der Ennser Tourismusverband auf, zu bestehen. Damit fallen die Ennser Ortstaxe und die Interessentenbeiträge nun dem Tourismusverband Donau OÖ zu, der damit die gesamte oberösterreichische Donauregion zentral bewirbt. Ein Teil wird wiederum refundiert, womit auch in Zukunft touristische Initiativen und Veranstaltungen in unserer Stadt ermöglicht werden.

Zu diesem Zweck wurde der Ennser Tourismusverein gegründet, der zukünftig die Tourismus-Aktivitäten in Enns planen, steuern und umsetzen wird. Unisono betonen Eckmayr und Brunner: „Uns ist wichtig, dass Enns auch im großen Verband eigene Schwerpunkte wie die Radfahre, Infrastruktur, Bewerbung und Veranstaltungen setzen kann. Das wird durch den eigenen Tourismusverein ermöglicht.“

Ziele und erste Erfolge

Erste Erfolge können schon verbucht werden: Die Radfahre bleibt uns erhal-

ten und wird mit großer Unterstützung des Landes OÖ generalsaniert. Ebenso verbleibt die Tourismus-Infostelle im Museum Lauriacum. Auch die Konzertreihe „cittamusica“ soll fortgesetzt werden.

Oberstes Ziel des neuen Tourismusvereins bleibt, möglichst viele Touristen nach Enns zu führen. Denn – „jeder Tourist ist wichtig. Er belebt nicht nur Hotellerie und Gastronomie, sondern bringt auch Wertschöpfung für viele andere Geschäfte, vor allem in der Innenstadt“, sind sich Eckmayr und Brunner einig.

Besonders hervorheben möchten der Wirtschaftsstadtrat und der Tourismusobmann die gute Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde Enns, der TSE und dem EWV. Diese sei auch in den kommenden Jahren die Grundlage für eine erfolgreiche Arbeit.

Erfolgreiche Schlussbilanz

Dennoch schwingt beim Abschied vom Tourismusverband Wehmut mit.

Immerhin hat Enns in den Jahren seines Bestands ein großes Nächtigungswachstum erfahren, nicht nur im klassischen Rad- und Nächtigungstourismus, sondern vor allem bei Wirtschaftsreisenden. Auch die attraktive Weihnachtsbeleuchtung in der Ennser Innenstadt sowie der römische Rundweg „Via Lauriacum“ wurden erst durch die Unterstützung des Tourismusverbands möglich.



Wirtschaftsstadtrat Gregor Eckmayr (c) JVPOÖ Hoflehner

Enns ist Windelgutschein-Gemeinde

Mehrwegwindeln sind natürlich, gesund und umweltfreundlich.

Die Stadtgemeinde Enns unterstützt gemeinsam mit dem Bezirksabfallverband und dem Verein WIWA alle Eltern, die sich entschieden haben, für ihren Nachwuchs waschbare Windeln anzuschaffen.

So einfach geht's:

Sie erhalten mit Ihrem Mutter-Kind-Pass Ihren persönlichen Windelgutschein im Wert von maximal 139 Euro am Ennser Stadttamt, bei Manuela Gruber.

Der Windelgutschein kann einmalig bei jedem Partnerhändler eingelöst

werden. Wer diese sind, erfahren Sie ebenfalls am Ennser Stadttamt. Die windelgutscheinfähigen Marken können aus dem Sortiment des jeweiligen Händlers frei gewählt werden.



Ennshafen

Umschlagsteigerungen in allen Bereichen

Mit einem Wasser/Land-Umschlag von 782 000 Tonnen wurde im Jahr 2019 das sechstbeste Ergebnis seit Bestehen des Ennshafens erzielt. Der Containerterminal hat im letzten Jahr insgesamt 395 000 TEU umgeschlagen. Dies bedeutet ein Plus von 8 % zum Vorjahr und den höchsten Umschlag seit Errichtung des Terminals.

Die beiden größten Umschlagbetriebe des Ennshafens, Danubia Speicherei und Fuchshuber Agrarhandel, erreichten jeweils ihren besten Jahresumschlag seit deren Ansiedlung. Zuwächse gab es vor allem in den Gütergruppen Salz, Düngemittel, Getreide und Ölsaaten. Zudem wurde im Dezember 2019 die Marke von 16 Millionen Tonnen seit Beginn der operativen Umschlagstätigkeit des Ennshafens im Jahr 1994 überschritten.

Erweiterung und Modernisierung am Standort

Die straßen- und bahnseitige Infrastruktur des Ennshafens wurde mit der Generalsanierung im Bereich der Ennshafenstraße weiter aufgewertet. Diese umfasste den Ausbau der Versorgung mit Starkstrom, einen neuen Gleisanschluss für Bernegger GmbH, eine Gleiserweiterung im Containerterminal und die grundlegende Erneuerung des Straßenbelags.

Die laufenden Investitionen der ansässigen Unternehmen sind beachtlich. Am Containerterminal Enns erfolgte im Herbst 2019 die Inbetriebnahme der 3. Erweiterungsstufe. Die Investitionen von 9,6 Millionen Euro umfassten einen vierten Portalkran, den Ausbau



Hafenmeister Kpt. Robert Wanger gratuliert Georg Dobesberger zum Jubiläums-Umschlag der 16-millionsten Tonne seit Bestehen des Ennshafens.

auf 10 kranbare Betriebsgleise mit je 720 m Länge, zusätzliche Abstellflächen für Container und zwei neue Zufahrts-Gates für LKW mit großen Volumina. Im Rahmen der Terminalerweiterung wurde großes Augenmerk auf Digitalisierung gelegt.

Auch die Wasserumschlagbetriebe haben kräftig investiert. Danubia Speicherei hat Neuerungen im Zufahrts- und Haltebereich für LKWs umgesetzt. Fuchshuber Agrarhandel hat noch im Jahr 2019 mit der Errichtung von zu-

sätzlichen Siloanlagen begonnen. Am Werksgelände von Fixkraft-Futtermittel wurden eine zweite Werkszufahrt inklusive Brückenwaage und eine Waschanlage für LKWs errichtet, sowie Produktionsanlagen modernisiert. Weitere Investitionen in Siloanlagen und den Maschinenpark sind in Planung. Rauch Recycling verfügt über zwei neue Umschlaghallen.

Der Aufschwung setzt sich in den beiden Wirtschaftsparks Enns und Ennsdorf fort. Das Verteilzentrum der Österreichischen Post AG ist seit August 2019 in Betrieb.

Viele Betriebe haben Maßnahmen für saubere Logistik und erneuerbare Energie getätigt; von der Errichtung von Photovoltaik-Anlagen bis zum Einsatz von LNG-betriebenen LKWs und Einrichtungen für die Elektromobilität.

Um den Betrieben die bestmöglichen Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche Entwicklung bieten zu können, erweitert ecoplus – die Wirtschaftsagentur von Niederösterreich – das Areal des Wirtschaftsparks Ennsdorf um zehn Hektar, die speziell den Wasserumschlagbetrieben vorbehalten sind.



Hundeerziehung nützt – Hundeerziehung schützt

Basiskurs für Hunde aller Rassen und jeden Alters
(auch für deren Frauchen und Herrchen)
ab 7. März 2020 • 14:30 - 16:30 Uhr (8 Samstage)
Kosten: 80 Euro/Teilnehmer und Kurs

Vortrag zum Oö. Sachkundenachweis
19. März 2020 • 18:00 - 21:00 Uhr
Kosten: 25 Euro/Teilnehmer

ÖGV Enns
Fabrikstr. 7a
4470 Enns



Information und Anmeldung: Horst Wagner (0664 836 22 99) oder Edith Grafeneder (0677 618 004 81) • www.hundeschule-enns.at

Naturfreunde auch im Winter aktiv

Fotos: Naturfreunde



Ende Dezember wurde wieder das alljährliche Techniktraining für Skitourengeher mit zahlreichen TeilnehmerInnen am Feuerkogel abgehalten.

Bei strahlendem Sonnenschein nahmen dann ebenfalls Ende Dezember 21 Personen an der Jahresausklungs-Skitour teil, die diesmal am Arlingsattel stattfand.

Das 4-tägige Kinder- und Jugend-

skilager Anfang Jänner war wieder ein voller Erfolg, und die Kirchdorfer Hütte auf der Wurzeralm war mit 50 TeilnehmerInnen bis auf den letzten Platz ausgebucht; beliebt wie immer die Wanderungen der „Wanderer, die Zeit haben“, die jeden 3. Mittwoch im Monat abgehalten werden. Die letzte Wanderung führte mit 35 Teilnehmern zur Kripperlroas nach Ernsthofen.

Für all jene, die sich im Winter lieber

drinnen sportlich betätigen möchten, stehen wieder Termine zum Schnupperklettern für Kinder und Jugendliche zur Verfügung. Diese, sowie auch die nächsten Skitouren sind auf der Homepage <http://enns.naturfreunde.at> ersichtlich.



Naturfreunde
Enns

Gemütlicher Jahresausklang bei den Stockschützen

Bei herrlichem Wetter verabschiedeten die Stockschützen das „alte“ Jahr 2019 mit einem gemütlichen Silvesterschießen und anschließendem „Lachsschmaus“, gefischt in Alaska und gespendet vom langjährigen Vereinsmitglied Mundl Loibnegger.



Foto: Christine Schaurhofer

WIR SUCHEN ENGAGIERTE MITARBEITER/INNEN
ZUR VERSTÄRKUNG UNSERER TEAMS

sozialhilfeverband
LINZ
LAND

Mitarbeiter/innen im **VERWALTUNGSDIENST**
für unsere Zentren

Zentrum Betreuung und Pflege Haid
Vollzeitbeschäftigung 40 Stunden
Dienstbeginn 01. April 2020

Zentrum Betreuung und Pflege Traun
Karenzvertretung - Teilzeit mit 30 Stunden
Dienstbeginn ab Februar 2020

Sie sind eine engagierte motivierte Persönlichkeit, besitzen eine kaufmännische Ausbildung, haben mehrjährige berufliche Erfahrung und sind an einer abwechslungsreichen Tätigkeit im Verwaltungsdienst in einem unserer Zentren interessiert?

Dann richten Sie Ihre Bewerbung an den:
Sozialhilfeverband Linz-Land
Geschäftsstelle
Kärntnerstr. 16, 4020 Linz

Ihre Bewerbungsunterlagen beinhalten:
→ Bewerbungsbogen
→ Lebenslauf
→ Ausbildungsnachweis

Alle weiteren Informationen erhalten Sie unter www.shvLL.at



Jugendskitag am Hauser Kaibling

Fotos: Alpenverein Enns



Nach Jugendskilager auf der Gablonzer Hütte und Kinderskikurs auf der Forsteralm ging es diesmal mit 11 jungen Pistenflitzern des Ennsener Alpenvereins zum Jugendskitag auf den Hauser Kaibling. „Zuerst mussten wir uns zwar durch Regen und Schnee auf die Piste kämpfen, wurden aber dafür belohnt. Wenig Leute und eine super Piste bestätigten wieder einmal: Skifahren ist das Leiwandste, was ma si nur vorstellen kann“, so die Jugendlei-

ter Michael Schmid und Stefan Schnetzinger vom Alpenverein Neugablonz-Enns.



Zusätzliche Info über das Tourenprogramm im Winter finden Sie auf der Webseite der OeAV Sektion Neugablonz-Enns unter <http://www.alpenverein.at/neugablonz-enns>

alpenverein
neugablonz-enns



...die Nr. 1 bei Elektrofahrrädern!

-  Top Marken - Riesen Auswahl
-  Tolles Testcenter
-  Profi - Beratung
-  eBike - Fachwerkstätte

**TOLLE
SAISONERÖFFNUNGS-ANGEBOTE**










MEGASTORE LINZ-WEGSCHEID
4020 Linz, Melissenweg 3

☎ 0732-371145
🕒 Mo-Fr 9-17 Uhr

www.eBike-City.at

Saisoneroöffnungsfeier mit Hobby- und Anfängerturnier

Ennsener Tennis Stadtmeisterschaft

Volksschulaktion/Schnupperkurse

Ennsener Ferienspiel

1. Ennsener Lavercup

Mannschaftsmeisterschaften

(Damen OÖ Liga, Herren Regionalliga)

Hobbyturniere

Anfängerkurs

Trainingskurse



**Eintritts- &
Tombola Dose**

ES WIRD EIN TOLLES
GEWINNSPIEL STATT-
FINDEN. KOMM
VORBEI UND
FEIERE MIT
UNS!

100

Jahre **ASKÖ** Enns

2020 ist für den ASKÖ Enns kein normales Jahr! Es ist der Aufbruch in das zweite Jahrhundert in der Vereinsgeschichte.

Das Jubiläumsfest findet am 15.8. bis 16.8.2020 statt.

Aus diesem Grund lädt das neu formierte Team rund um Obmann Schober Wolfgang zu den **Festaktivitäten** ein. Auch das sportliche Programm soll durch weitere Sektionen ausgebaut werden.

Mehr Informationen finden Sie unter www.askoe-enns.at

AUS LIEBE ZUM MENSCHEN.

Jetzt Blut spenden!

www.rotekreuz.at/ooe | 0800 / 190 190

BLUTSPENDEN ENNS

Mittwoch, 26. Februar 2020 15:30 - 20:30 Uhr
Donnerstag, 27. Februar 2020 15:30 - 20:30 Uhr

Rotkreuz-Haus

Aus Liebe zum Menschen. ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ OBERÖSTERREICH

OÖ FAMILIENBUND
Betreuung | Bildung | Beratung | Begegnung

AUSBILDUNGEN *mit Herz*

- * Kindergartenhelferin
- * Spielgruppenleiterin
- * Tagesmutter

© Yuganov Konstantin/shutterstock.com

Alle Infos zu unseren Aus- und Fortbildungen finden Sie unter:
www.ooe.familienbund.at/ausbildungen
 0732/60 30 60 - 12
familienbundakademie@ooe.familienbund.at

EBO

Die schönere Art *Reisen* zu genießen.

Reiseparadies KASTLER

| | |
|---|---|
| Prag Ostermarkt 28. - 29.3.20 119,- | Umbrien 5. - 9.4.20 (Karwoche) 659,- |
| Rom „Turandot“ 22. - 26.3.20 ab 529,- | Hamburg mit Elbphilharmonie & Dresden mit Semperoper 5. - 11.4.20 (Karwoche) ab 1.195,- |
| Ducati, Lamborghini & Ferrari 18. - 21.3.20 ab 389,- | Bratislava „Die verkaufte Braut“ 25. - 26.4.20 ab 109,- |
| Starlight Express 21. - 22.3.20 ab 299,- | Cinque Terre & Portofino HOTEL MIT AUSGEZEICHNETER KÜCHE! 17. - 22.5.20 720,- |
| Cote d'Azur 22. - 27.3.20 729,- | „Cats“ - Wien 15., 16.2.20 7., 28., 29.3.20 ab 119,- |
| Amalfiküste Neapel, Sorrent, Amalfitana, Capri, Ischia 4. - 11.4.20 (Karwoche) ab 935,- | Kabarett Simpl „Arche Noah Touristenklasse“ Regie: M. Niavarani 15.2.20 28.3.20 ab 115,- |
| Opatija Riviera 5. - 9.4.20 (Karwoche) 498,- | Große Auswahl an Reisen! Fordern Sie bitte unsere aktuellen Kataloge an! |

Alle Angaben ohne Gewähr. Preis-, Programmänderung und Druckfehler vorbehalten!

Reiseparadies Kastler GmbH
www.kastler.at • reiseparadies@kastler.at
Reisehotline: 07234-82323-0 oder 0732-312727-0

garagentor-shop.at
mit online Einbau-Check und Montage-Video

-50%

Garagentor
35 mm isoliert
mit Funkantrieb

€ 599,-
statt 1.199,-

Abholpreis für
Breite x Höhe
2,50 m x 2,05 m
in Farbe weiß

Symbolbild

Online-Rabatte von -36 % bis - 50 %

Mewald GmbH Landstr. 2b 4470 Enns 0 664/ 83 11 472





FEUERWEHR-NOTRUF: 122

FREIWILLIGE FEUERWEHR DER STADT ENNS

A-4470 Enns, Lorcher Straße 1d
 ABI Alfred Stummer, Tel. 07223/82193
 Homepage - <http://www.ff-enns.at>



Tätigkeitsbericht 2019

Bei den 218 Einsätzen, die im vergangenen Jahr bewältigt werden mussten, konnten insgesamt 25 Personen und 3 Tiere aus Notlagen gerettet werden. Bedauerlicherweise mussten auch wieder 3 getötete Menschen geborgen werden.

Den 60 Brandeinsätzen stehen 158 technische Hilfeleistungen gegenüber, die zusammen etwa 3 000 Einsatzstunden notwendig machten.

Da auch die Ausbildung im Jahr 2019 nicht zu kurz kam und die Ausrüstung

ständig in Schuss gehalten werden musste, wurden im Vorjahr dafür insgesamt 17 000 Stunden aufgewendet. Dies entspricht einer durchschnittlichen Belastung von ca. 200 Stunden, die ein Mitglied der Feuerwehr im letzten Jahr ehrenamtlich geleistet hat.



Überblick über die nächsten Highlights in Ennsdorf

Gregor Seberg - „Wunderboi“

FREITAG, 07. FEBRUAR 2020
GEWÄXHAUS ENNSDORF
20:00 UHR, EINLASS AB 19:00 UHR

Unsere Welt ist wundervoll. Ich wundere mich voll, dass wir immer noch da sind. Ich wundere mich, dass der liebe Gott nicht schon längst die Geduld verloren hat und zu uns runterbrüllt: „Hallo, ich habe euch nach meinem Ebenbild geschaffen! Da meinte ich auch das Hirn!“
 Karten sind bei Ö-Ticket und allen deren Verkaufsstellen erhältlich!



Blutspenden

SAMSTAG, 21. MÄRZ 2020
GEWÄXHAUS ENNSDORF
09:00-12:00, 13:00-15:00 UHR

Am 21.03.2020 veranstaltet die FF Ennsdorf eine Blutspende-Aktion im Feuerwehrhaus Ennsdorf. Zwischen 09:00 und 12:00 Uhr und von 13:00-15:00 Uhr (Annahmeschluss 30 Minuten vor Ende der Aktion) können Sie dem Aufruf folgen, um den lebenswichtigen Saft zu spenden. Vergessen Sie bitte nicht Ihren Lichtbildausweis.

Gernot Kulis – „Herkulis“

FREITAG, 28. FEBRUAR 2020
GEWÄXHAUS ENNSDORF
20:00 UHR, EINLASS AB 19:00 UHR

„Zur Hälfte Mensch, zur Hälfte Gott, ergibt oft einen Vollidiot.“

auf Ihr Zwerchfell abgesehen!

EINTRITTSKARTEN

KATEGORIE A: VVK: € 31,-
 Ermäßigte & K+ Members: € 25,-
 KATEGORIE B: VVK: € 28,-
 Ermäßigte & K+ Members: € 23,-
 KATEGORIE C: VVK: € 25,-
 Ermäßigte & K+ Members: € 21,-

Das zweite Solo-Programm von Gernot Kulis ist die aktuell erfolgreichste Comedy-Show im Land. Begleiten Sie einen hoffnungslosen Handwerker, aber talentierten Mundwerker auf seine Anti-Heldenreise - ein Comedy-Abend mit starken Pointen, halsbrecherischen Geschichten und einem schlagfertigen Gernot Kulis. Herkules schmückte sich mit einem Löwenfell. Herkulis hat es

Die Karten sind bei Ö-Ticket und allen deren Verkaufsstellen erhältlich! Aufpreis Abendkassa: € 2,-.





FEUERWEHR-NOTRUF: 122

FREIWILLIGE FEUERWEHR DER STADT ENNS

A-4470 Enns, Lorcher Straße 1d
 ABI Alfred Stummer, Tel. 07223/82193
 Homepage - <http://www.ff-enns.at>



Wechselladerfahrzeug mit Kran

Am 4. Dezember 2019 wurde durch den Landesfeuerwehrkommandanten Robert Mayer und seinen Stellvertreter Michael Hutterer ein Fahrzeugprototyp für das Logistikkonzept des OÖ Landesfeuerwehrverbands an die FF Enns übergeben. Das Vierachs-fahrgestell MAN TGS 35.500 ist für eine höchst zulässige Gesamtmasse von 37 t zugelassen. Es verfügt über einen 15 t Abrollkipper und ist mit einer 11 kN starken Seilwinde ausgerüstet. Das Highlight dieses Fahrzeugs stellte jedoch der Ladekran PK 78002 SH der Firma Palfinger dar. Dieser hat eine maximale Hubkraft von 20,5 t und bei der größtmöglichen Ausladung von 20,5 m können immerhin noch 2,7 t gehoben werden. Durch die drei gelenkten und zwei angetriebenen Achsen ist das Fahrzeug trotz seiner Länge von gut 11 Metern ungemein wendig und für schwere Hebearbeiten und den Trans-



ABI Alfred Stummer und Bürgermeister Franz Stefan Karlinger bei der Übergabe der Mulde

port im Katastrophenfall vorgesehen. Mit dem Fahrzeug wurde ein Abrollbehälter Katastrophenschutz (AB KS) an die FF Enns übergeben. Auf diesem sind die Anbaugeräte für den Ladekran gelagert. Es sind der Arbeitskorb, ein Schallengreifer, eine Blochzange, eine Hebetaverse für Fahrzeuge, eine Palettengabel und Unterlegshölzer darin gelagert.

Von der Gemeinde Enns wurde eine

offene Multifunktionsmulde (AB-Mulde) beschafft, die den Transport von großen und schweren Gegenständen möglich macht. Durch die eingebaute elektrische Seilwinde können diese über die Heckrampe in das Innere gezogen werden. Durch die vorhandenen Anschlüsse kann sie auch als Zwischenspeicher für Löschwasser oder als Auffangbehälter für sonstige Flüssigkeiten verwendet werden.

Feuerlöscher-Überprüfungsaktion 2019



Zum 37. Mal wurde am 15. und 16. Jänner 2020 für die Gemeinde Enns die Überprüfung von Handfeuerlöschern in Zusammenarbeit mit der Fa. Pluto aus Steyr durchgeführt.

Die Überprüfung zeigte, dass von den

abgegebenen 264 insgesamt 40 Feuerlöscher auf Grund ihres Alters nicht mehr überprüfbar, drucklos oder benutzt waren. Das heißt, etwa 15 Prozent der abgegebenen Feuerlöscher hätten bei einem Brand nicht mehr funktioniert.

Haussammlung 2019

Herzlichen Dank allen Spendern und Gönnern der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Enns.

Die Spenden werden zur Anschaffung von neuen Ausrüstungsgegenständen verwendet.

EnnsrerInnen, welchen den in der letzten Gemeindezeitung beigelegten Erlagschein verlegt haben und die Feuerwehr trotzdem noch unterstützen möchten, ersuche ich, Ihre Spenden auf das Konto AT 18 2032 0321 0009 7827 bei der Sparkasse Enns zu überweisen.

